

BÜRGERMAGAZIN



KINDING

Bekanntmachungen des Marktes Kinding in der Altmühl-Jura-Region

Nr. 05 – Mai 2022



Ab 01. Juni:
Flexibel und bequem ans Ziel mit dem Flexi-Bus
Steigen Sie ein, fahren Sie mit!

Informationstafel

Wasser:

Zweckverband zur Wasserversorgung der Kindinger Gruppe 08463/1770

Marktplatz 6, 91171 Greding
(für Kinding, Enkering, Ilbling, Unterremmendorf, Pfraundorf, Kratzmühle, Badanhausen, Kirchanhausen, Erlingshofen, Schafhausen)
E-Mail: info@wasserzweckverband-jst.de

Zweckverband zur Wasserversorgung der Jura-Schwarzach-Thalach-Gruppe 08463/1770

Marktplatz 6, 91171 Greding
(für Haunstetten, Berletzhäuser, Niefang)

Wasserwerk Hausen 08463/9690

Abwasser:

Zweckverband Anlautertal
Rathausplatz 1, 85135 Titting 08423/99210

Kläranlage Kinding 08467/801451

Kläranlage Pfraundorf 08461/601000

Kläranlage Erlingshofen 08423/1378

Abfallwirtschaft:

Landratsamt Eichstätt (Abfallberatung) 08421/70342

Wertstoffhof Kinding, Industriestr. 11, 85125 Kinding
(Öffnungszeiten: Mi. 15.30 – 18.00 Uhr /
Sa. 09.30 – 12.00 Uhr)

Forstdienststelle Kinding

Enkeringer Straße 5c
Christoph Gabler, Förster 0175/ 7252679

Kinderhaus Arche Noah

Kindergarten Arche Noah 08467/396
Kipfenberger Str. 13 a, 85125 Kinding

Kinderkrippe Büro 08467/8018518
Maierfeld 2a, 85125 Kinding

Schulen:

Grundschule Kinding 08467/292
Kipfenberger Str. 13, 85125 Kinding

Gemeindebüchereien:

Kinding: Pfarrhaus, Gredinger Str. 6
(Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 – 11.30 Uhr)

Enkering: Pfarrhaus, Hauptstraße 31
(Öffnungszeiten: Mi. 18.00 – 19.00 Uhr,
Sa. (vor der Abendmesse) 18.30 – 18.55 Uhr,
So. (nach dem 8.30 Uhr Gottesdienst) 9.30 – 10.00 Uhr,
So. (vor dem 10 Uhr Gottesdienst) 9.30 – 9.55 Uhr)

Haunstetten: Pfarrhaus, Hardtstr. 5
(Öffnungszeiten: Mi. 16.30 – 17.00 Uhr)

Rathaus Kinding

Adresse: Kipfenberger Straße 4 · 85125 Kinding
Email: gemeinde@kinding.de · Internet: www.kinding.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 13.30 – 16.00 Uhr

Öffnungszeiten Tourist-Info:

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 13.30 – 16.00 Uhr

Zentrale: 08467/8401-0

Fax: -20

Erste Bürgermeisterin – OG Rita Böhm -0

Geschäftsleitung – OG Jürgen Fürtsch -22

Kämmerei – OG Jürgen Fürtsch -22

Annette Weigl -23

Kasse – OG Andrea Hauf -13

Theresia Gebhard -19

Bauamt – OG Birgit Beck -18

Sandra Stöbl -24

Öffentlichkeitsarbeit und Koordination interkommunale Zusammenarbeit

Zusammenarbeit Sabine Lund -15

Sozialamt – EG Daniela Straßer -12

Bauhof -17

Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt/Tourist-Info – EG

Elisabeth Hecker -11

Daniela Straßer -16

Manuela Schmidt -21

Inge Nusko -12

Notruftafel

Polizei, Überfall, Verkehrsunfall 110

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Giftnotruf 089/19240

Störung Gas, N-ERGIE 0180/2713600

Störung Strom, N-ERGIE 0180/2713538

Telekom – Techn. Kundendienst 0800/3302000

Wasserversorgung 0171/1283370

Impressum

Herausgeber: Markt Kinding, Kipfenberger Str. 4,
85125 Kinding

Verantwortlich für Anzeigenteil:
Druckerei Fuchs GmbH, Pollanten

Satz und Druck: Druckerei Fuchs GmbH,
Gutenbergstraße 1, 92334 Pollanten, Tel. 08462/94060

Auflage: 1.250 Stück

Abgabetermine: Abgabetermin für Veröffentlichungen
jeweils der 5. des Erscheinungsmonats

Aus dem Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nach wie vor wütet in der Ukraine der schreckliche Angriffskrieg Putins. Die Auswirkungen, die uns in Deutschland treffen, sind nichts im Vergleich zum unvorstellbaren Leid der ukrainischen Bevölkerung. Nach wie vor ist Hilfe für dieses Land in allen Bereichen dringend notwendig. So hat der Gemeinderat beschlossen, das ausgeleihte Feuerwehrfahrzeug der FFW Kinding der ukrainischen Stadt Tultschyn unentgeltlich zur Verfügung zu stellen. Der Kontakt läuft über die **Aktion Solidarität Ukraine** der Gemeinde Polling und des Landkreises Weilheim-Schongau. Er wurde über die FFW Kinding und den Bezirksfeuerwehrverband hergestellt. Das Fahrzeug wird über die **Aktion Solidarität Ukraine** wieder mit der notwendigen Beladung ausgestattet und nach Tultschyn, einer Stadt im Süd-Westen der Ukraine mit 15.000 Einwohnern überführt. Bereits in den ersten Kriegswochen wurde dort die Infrastruktur in großem Umfang zerstört. Die Stadt benötigt dringend ein TLF.

Im Gemeindeleben ist deutlich zu spüren, dass Vieles, was in den letzten 2 Jahren nicht möglich war, nachgeholt wird. Jahresversammlungen, Sitzungen, Besprechungen häufen sich. Allerdings macht sich auch zunehmend bemerkbar, dass Betriebe wegen Materialmangel oder fehlenden Mitarbeiter:innen Aufträge kaum noch erfüllen können. Auch gemeindliche Vorhaben sind von dieser Situation stark betroffen. Gerade in der Bauleitplanung ist ein noch längerer Atem als bisher notwendig. Aktuell versuchen wir, den Flächennutzungsplan für Kinding-Fa. Hafner, Berletzhäuser-Dorfgebiet, Enkering-Alte Stadt, Pfraundorf-Alte Staatsstraße und Unteremmendorf-Gasthof Wagner zu ändern bzw. Bebauungspläne aufzustellen.

Beim 4. Bauabschnitt der Dorferneuerung Erlingshofen, bei der Dorferneuerung Enkering III, beim Besuchersteg Kinding, bei der Sanierung des ehemaligen Forsthauses und des ehemaligen Schmiede-Anwesens in Enkering sind wir mitten in den Planungen. Bei all diesen Maßnahmen brauchen wir erst einmal die Pläne und die genaue Kostenschätzung, um eine Finanzierung unter Nutzung von Förderprogrammen auf die Beine zu stellen.

Positives gibt es von den Radwegen zu berichten. Für den Radweg von der Unterführung in Kinding bis zum Kreisel mit Errichtung einer Radwegbrücke über die Schwarzach liegt nun die Förderzusage nach dem sehr attraktiven Förderprogramm „Stadt-Land“ vor. Im Herbst wird die Maßnahme ausgeschrieben – in der Hoffnung, umsetzbare Angebote zu bekommen.

Unser aller Hoffnung richtet sich aber an allererster Stelle auf eine Beendigung des Krieges in der Ukraine, auf Frieden in Europa. Aber machen wir uns nichts vor: die Auswirkungen werden uns noch lange begleiten und sie werden in vielen Bereichen zu einem Umdenken führen müssen!

Ihre Rita Böhm
Erste Bürgermeisterin



Öffnungszeiten des Rathauses

Das Rathaus wird am Donnerstag, den 26. Mai, aufgrund des Feiertages sowie am Freitag, den 27. Mai 2022 (Brückentag), geschlossen bleiben. Wir bitten Sie, dies bei Ihren gemeindlichen Anliegen zu berücksichtigen.

Aus der Sitzung

- Mit der Planung der Erneuerung der Heizzentrale an der Grundschule Kinding wurde das Ingenieurbüro Hubert + Freihart aus Eichstätt beauftragt.
- Als örtlicher Datenschutzbeauftragter für den Markt Kinding wird weiterhin Dipl.-Ing. (FH) Ralf Turban fungieren.
- Aufgrund des Bedarfes an Kindergartenplätzen hat der Gemeinderat die Einrichtung einer zusätzlichen Kindergartengruppe im alten Kindergarten beschlossen – sofern das dafür nötige Personal gefunden werden kann.
- Das ausgemusterte LF 16 der FFW Kinding wurde der Feuerwehr der Stadt Tultschyn in der Ukraine überlassen. Der dringende Bedarf wurde über den Bezirksfeuerwehrverband an die Gemeinde herangetragen. Die Übergabe erfolgt durch die Hilfsaktion „Solidarität Ukraine“ der Gemeinde Polling im Landkreis Weilheim-Schongau. Dieser Schenkung mit einem Wert von etwa 4000,- € hat die Rechtsaufsicht am Landratsamt zugestimmt.
- Der Markt Kinding ist der Zweckvereinbarung „Historisches Gedächtnis der Gemeinden im Landkreis Eichstätt“ beigetreten. Ziel dieser Zweckvereinbarung ist es, die archäologischen Fundstücke aus dem Landkreis zentral unterzubringen. Derzeit sind die Fundstücke weit verteilt und in weiten Teilen nicht erfasst. Aus dem Markt Kinding lagert ein Großteil der Funde (z. B. vom Reihengräberfeld aus Enkering) im Depot des bay. Landesamtes für Denkmalpflege in München. Das Landesamt wollte, dass ihm die Gemeinde diese zum Teil sehr wertvollen Funde übereignet. Das wurde vom Gemeinderat abgelehnt, weil kein Zugriff mehr darauf bestehen würde.
- Für die Umnutzung des Schmiede-Anwesens in Enkering wurden die Planer mit der Erstellung des Entwurfes beauftragt. Vorerst soll nur die Planung mit einer Kostenberechnung erstellt werden. Auf dieser Basis können dann die Finanzierung und insbesondere die möglichen Zuschüsse geklärt werden. Die Nutzung geht von einem „Haus der Vereine“ aus, in dem vor allem Lagerräume und die Pfarr- und Gemeindebücherei untergebracht werden sollen.

Beauftragt wurden:

Planung: Büro Reithmeier, Ingolstadt

Statik: Ing-Büro Schittig

Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro: Frey-Donabauer-Wich

Brandschutz: Johannes Steinhauser

Bauphysik: IBN Bauphysik

Besuchersteg Altmühl

Der Gemeinderat hat beschlossen, ein Angebot des empfohlenen Planungsbüros Firmhofer + Günther, München, einzuholen und die Planung für Leistungsphase 1-4 zu vergeben, um auf dieser Basis die Kosten und Finanzierung klären zu können.

Bauanträge

- Der Gemeinderat hat zum Bauantrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Carport in Badanhausen, Weinleite 16 das Einvernehmen erteilt. Die Oberkante Fußboden wird in diesem Fall vom natürlichen Gelände aus gemessen, weil das bebaubare Grundstück nicht an der Straße anliegt.
- Zum Umbau des Shops an der ARAL-Tankstelle (Änderung der Inneneinrichtung und Sortimentsanpassung) wurde das Einvernehmen erteilt unter der Voraussetzung, dass sich das Shopangebot an das für Tankstellen zulässige Sortiment hält.
- Das gemeindliche Einvernehmen zum Tekturantrag zum Bauantrag von 2018 auf Umbau und Nutzungsänderung einer Lagerhalle mit Werkstatt in eine Lagerhalle und Werkstatt mit Büros sowie der Erweiterung der Kfz-Werkstatt durch eine Fahrzeughalle, Schreinerei, Schlosserei und Lager auf den FINr. 643 und 644, Gemarkung Kinding wurde erteilt.

Stellenangebot Markt Kinding I

Der **Markt Kinding** sucht für seine Kindertageseinrichtung (Kindergarten und Krippe) zum 01.09.2022 eine/n



Erzieher/in, Kinderpfleger oder eine Hilfskraft mit Erfahrung in der Kinderbetreuung (m/w/d)

möglichst in Vollzeit.

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich an den **Markt Kinding, Kipfenberger Straße 4, 85125 Kinding**.

Für Rückfragen stehen die Kindergartenleiterin Frau Kluy (Telefon 08467 396) und in der Gemeindeverwaltung Frau Weigl (Telefon 08467 8401-23), gerne zur Verfügung.

Stellenangebot Markt Kinding II

Der **Markt Kinding**, Landkreis Eichstätt, ca. 2.600 Einwohner, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen



Sachbearbeiter (m/w/d) für die Bauverwaltung

in Vollzeit. Gegebenenfalls wäre auch eine Teilzeitbeschäftigung möglich, mindestens jedoch mit 30 Wochenstunden.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:Bauverwaltung:

- Errichtung gemeindlicher Einrichtungen
- Herstellung von Erschließungsanlagen
- Mitwirkung bei der Vergabe von Lieferungen und Leistungen zur Ausführung von Bauvorhaben und Unterhaltungsmaßnahmen

Bauordnungsrecht:

- Mitwirkung im Baugenehmigungsverfahren
- Vorbehandlung der Bauanträge in verwaltungsmäßiger Hinsicht
- Örtliche Bauvorschriften

Bauplanungsrecht:

- Flächennutzungspläne
- Landschaftspläne

- Bebauungspläne
- Grünanlagen einschließlich Ortsverschönerung
- Flurbereinigung
- Ausgleichsmaßnahmen für den Naturschutz (Ökokonto)

Ihr Profil:

- Mindestens Beschäftigtenlehrgang I (BL I), eine abgeschlossene Ausbildung zum/r Verwaltungsfachangestellten oder eine ähnliche Qualifikation mit der Bereitschaft zur Ausbildung Bausachbearbeiter
- Nach Möglichkeit Berufserfahrung im gemeindlichen Bauamt und Fach- und Rechtskenntnisse im Verwaltungsrecht, insbesondere Bau-, Liegenschafts-, Gewässer- und Verkehrsrecht
- Freundliches Auftreten, Bürgerorientierung, Teamfähigkeit, eigenverantwortliche und zuverlässige Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeiten
- Gute Kenntnisse im Umgang mit moderner EDV (Office- und Fachprogramme), vorzugsweise auch in GIS-Anwendungen

Wir bieten:

- Ein unbefristetes und zukunftssicheres Beschäftigungsverhältnis
- Eine vielseitige und interessante Tätigkeit
- Freiraum für Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten
- Gute Fortbildungs- und Weiterqualifizierungsmöglichkeiten
- Eine leistungsgerechte Vergütung nach geltendem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) und übernehmen den Beitrag zur Betriebsrente aus der Zusatzversorgung
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelung

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich an den **Markt Kinding, Kipfenberger Straße 4, 85125 Kinding**.

Für Rückfragen stehen die Erste Bürgermeisterin Rita Böhm (08467 8401-0), Herr Jürgen Fürtsch (08467 8401-22) und Frau Annette Weigl (Telefon 08467 8401-23) gerne zur Verfügung.

Markt Kinding und Feuerwehr Kinding spenden ausgemustertes Feuerwehrfahrzeug an die Ukraine

Löschfahrzeug LF16 geht an die Feuerwehr der Ukrainischen Gemeinde Tultschyn

Das inzwischen ausgemusterte und außer Dienst gestellte 31 Jahre alte Löschfahrzeug LF16 der Feuerwehr Kinding wird künftig in der Ukraine einen wichtigen Dienst leisten.

Der Marktgemeinderat zeigte sich solidarisch und stimmte im April einstimmig für den Antrag von Kommandant Willi Strauß, das noch voll funktionsfähige Feuerwehrfahrzeug zu spenden. Ihn hatte eine Anfrage über den Landesfeuerwehrverband erreicht. Demnach benötigt die Gemeinde Tultschyn in der Westukraine dringend ein Löschfahrzeug, da ihres vor Kurzem bei einem Angriff zerstört wurde. Martin Pape, erster Bürgermeister der Gemeinde Polling und Andreas Kögl, erster Bürgermeister der Gemeinde Altenstadt, beide im Landkreis Weilheim-Schongau, ka-

WIR SIND WIEDER FÜR SIE IN KINDING VOR ORT



Robert Halser Hümeysa Özdin Lisa Zieglmeier Max Reichel

Unsere Servicezeiten:

Montag: 8:30 – 12:00 Uhr
14:00 – 17:00 Uhr
Dienstag: 8:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag: 8:30 – 12:00 Uhr
14:00 – 17:00 Uhr

www.raiba-beilngries.de
Tel. 0 84 67 – 4 40

**Beratungstermine
nach Vereinbarung
von Montag bis Freitag
von 8:00 - 20:00 Uhr**

robert.halser@raiba-beilngries.de
Tel. 0 84 67 – 80 16 295



**Raiffeisenbank
Beilngries eG**

In der Region für die Region

men jetzt als Repräsentanten der Hilfsorganisation „Solidarität Ukraine“ nach Kinding und nahmen das Fahrzeug in Empfang. In den nächsten Tagen wird dieses, befüllt mit gespendeter Ausrüstung, von Vertretern der ukrainischen Gemeinde Tultschyn abgeholt und in die Ukraine überführt. Kindings Bürgermeisterin Rita Böhm übergab zusammen mit dem zweitem Bürgermeister Georg Brandstetter und den beiden Kommandanten Willi Strauß und Stefan Strauß das Fahrzeug. Ebenfalls mit anwesend war der ehemalige Kindinger Feuerwehrkommandant Franz Menzel. Unter seiner Führung wurde im Jahr 1990 das Löschfahrzeug angeschafft.

(Text und Bild: Georg Brandstetter)



Kindings Bürgermeisterin Rita Böhm mit Kameraden der Feuerwehr Kinding bei der Übergabe des ausgemusterten Feuerwehrfahrzeugs LF16 an Vertreter der Hilfsorganisation „Solidarität Ukraine“

Aus dem Standesamt

(soweit mit der Veröffentlichung einverstanden)

Eheschließungen

Jorge Manuel Ribeiro de Sousa und Sonja Karg, Kinding, OT Erlingshofen

Gregor Biedermann und Anna Biedermann, geb. Brandl, Kinding, OT Unteremmendorf

Der Markt Kinding wünscht alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Geburten

Jan Wagner, Kinding

Korbinian Eichinger, Kinding, OT Haunstetten

Anne Beyer, Kinding, OT Schafhauser Mühle

Der Markt Kinding gratuliert den Eltern ganz herzlich zur Geburt.

Sterbefälle

Lidwina Neumeyer, Kinding

Karolina Sandtner, Kinding, OT Enkering

Uwe Vetter, Kinding, OT Kratzmühle

Der Markt Kinding spricht den Hinterbliebenen sein Mitgefühl aus.

Informationsveranstaltung Steinbruch Geiger

Bürgermeisterin Rita Böhm hatte Ende April zu einer Informationsveranstaltung zu aktuellen Fragen rund um den Pfraundorfer Steinbruch der Firma Geiger eingeladen.

Mehr als 100 Bürgerinnen und Bürger sowie Kindinger Gemeinderäte waren der Einladung gefolgt. Von der Firma Geiger waren Jochen Geiger, Geschäftsführer der H. Geiger GmbH, die Führungskräfte Markus Scheiber und Marcin Porzucek, Werner Schneider, Geschäftsführer Puschbau GmbH & Co. KG sowie Prof. Dr. Franz Diekmann, Mitglied der Geiger-Stiftung vertreten.

Viele Bürgerinnen und Bürger aus dem Kindinger Ortsteil Haunstetten hatten sich in den letzten Wochen an die Gemeinde und Bürgermeisterin Böhm gewandt, da Waldflächen auf der Haunstetten zugewandten Seite des Pfraundorfer Steinbruchs gerodet wurden. Ziel der Veranstaltung war, dass die mit dem Steinbruch verbundenen Probleme, Wünsche und Anliegen direkt vorgetragen werden können. Die Vielzahl der Teilnehmer zeigte den großen Informationsbedarf.

Bürgermeisterin Böhm stellte klar, dass die aktuell gültige Genehmigung der Abbauflächen aus dem Jahr 1989 stammt. Bis auf 2 Flurnummern im Süd-Westen ist seitdem keine weitere Abbaufläche genehmigt worden. Diese Genehmigung sah vor, dass die Steinbruchkante 40-45 Meter hinter einem Waldsaum zurückbleiben soll. Der Wald sollte in dieser Breite sowohl Lärmschutz als auch Sichtschutz geben.

Ein weiterer Plan aus dem Jahr 2002 wurde vorgelegt, der die Anfangs angesprochene Erweiterung betrifft und in der die Renaturierung des gesamten Gebietes dargestellt ist. Es zeigte sich, dass unterschiedliche Auffassungen zwischen der Gemeinde und der Firma Geiger über die Breite des Schutzstreifens bestehen. Die Gemeinde ist der Auffassung, dass die Änderung nicht durch die damalige Steinbrucherweiterung im Süden abgedeckt ist. Während der Veranstaltung wurde deutlich, dass die Bürgerinnen und Bürger die Rodung des Schutzwaldes ablehnen. Das Landratsamt wurde bereits um Stellungnahme gebeten. Über das Ergebnis soll in einer weiteren Veranstaltung informiert werden. Weitere Beschwerden der Bürgerinnen und Bürger betrafen die Lärmbelästigungen insbesondere in der Nacht sowie die Erschütterungen durch die Sprengungen. Geschäftsführer Jochen Geiger sagte zu, die Einhaltung der Grenzwerte mit Messungen zu überprüfen. Gemeinsam soll nach einer Lösung der Probleme gesucht werden.



Aufmerksam verfolgt Bürgermeisterin Rita Böhm (vorne links) mit mehr als 100 Bürgerinnen und Bürgern aus Haunstetten die Erläuterungen der Firma Geiger über die geplanten Abbauflächen des Pfraundorfer Steinbruchs. Die Bürger protestierten gegen die vorgesehene Rodung des Waldes auf der Haunstetten zugewandten Seite.



HELMERS
FUSSBODENTECHNIK

Rumburgstraße 29
85125 Enkering
Tel.: 08467 / 80199 - 00
info@helters-fussbodentechnik.de
www.helters-fussbodentechnik.de

Ihr Fussbodenspezialist




LINDNER
KAMIN UND OFEN

**GROSSE, INNOVATIVE UND
MODERNE OFENAUSSTELLUNG**

Über 60 Öfen
auf 160 m²

Seestraße 9 | 85125 Kinding - Haunsteinen
Telefon 08467801900 | mail@kaminbau-lindner.de

Montag, Dienstag, Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 14.00 Uhr; Mittwoch, Donnerstag: geschlossen
WWW.KAMINBAU-LINDNER.DE



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160, Web: www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter am Wasserturm



**Upcycling aus
Tradition**
seit 1921

ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS SUCHEN WIR
ab sofort einen zuverlässigen und motivierten Mitarbeiter (m/w/d) als:

DISPONENT  **KRAFTFAHRER** 

Online-Bewerbung und weitere Stellenangebote:
www.altfett-lesch.de/stellenangebote

Äussere Nürnberger Straße 1
91177 Thalmässing
Tel. 09173 - 874
bewerbung@altfett-lesch.de
www.altfett-lesch.de

**ALTFETTRECYCLING
LESCH** 



**Schutzengelkindergarten
Beilngries**
Leben · Lernen · Lachen



**St. FRANZISKUS
Kindertagesstätte**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
oder September 2022 für den St. Franziskus-/
oder Schutzengel-Kindergarten in Beilngries

eine/n **Kinderpfleger/in** oder
Erzieher/in (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an das
Kath. Pfarramt Beilngries, Pfarrgasse 7, 92339 Beilngries
oder beilngries@bistum-eichstaett.de



Heizung Sanitär Lüftung

Götzenberger
Meisterbetrieb GmbH

- ✓ Heizungsmodernisierung
- ✓ Wartung/Reparaturen
- ✓ Wasseraufbereitungsanlagen
- ✓ Badsanierungen
- ✓ Solaranlagen/Lüftungsanlagen
- ✓ Neubauten/Umbauten

Jürgen Götzenberger
Beilngrieserstr. 5 • 85125 Kinding
Tel.: 08467/80 1462 • Mobil: 01 70/5 33 40 74

info@heizungsbau-goetzenberger.de
www.heizungsbau-goetzenberger.de

Steuerberater

**VERONIKA KARCH
MASTER OF ARTS**

WWW.STBKARCH.DE

LITTERZHOFEN 24 - 92339 BEILNGRIES
TEL.: 08463 60 11 86
MAIL: KANZLEI@STBKARCH.DE




Gemeinderundfahrt der Kindinger Gemeinderäte April 2022

Neubau der Kratzmühlbrücke wurde begonnen

Die Kindinger Räte besichtigten Ende April gemeinsam mit Bürgermeisterin Rita Böhm gemeindliche Projekte, die sich aktuell in der Umsetzung befinden oder mit denen sich der Gemeinderat befasst. Am Anfang der mehr als zweistündigen Rundfahrt stand der gerade begonnene Neubau der Kratzmühlbrücke. Dabei handelt es sich um die derzeit finanziell größte Baumaßnahme der Gemeinde, wie Bürgermeisterin Böhm betonte. Das Schotterbett für die Zufahrt zur neuen Überquerung ist bereits erkennbar. Auch das Fundament für den Mittelpfeiler in der Altmühl ist gelegt. Die Fertigstellung der Brücke wird für 2022 erwartet. Der Straßenbau wird 2023 folgen.

Die Dorferneuerung in Enkering befindet sich dagegen noch in der Planungsphase. Böhm erklärte bei einem Blick in das Innere des Schmie-Anwesens, dass eine Nutzung des Gebäudes als „Haus der Vereine“ denkbar sei. Sie informierte auch über geplanten Maßnahmen rund um das historische Anwesen, deren Balken auf das Jahr 1618 datiert werden. Auf eine lange Geschichte kann auch das als Lehrerwohnhaus bekannte ehemals „Fürstlich-Leuchtenbergische Forsthaus“ in Enkering verweisen, dessen Grundmauern bereits in der Barockzeit gesetzt wurden. Die Spuren der im vergangenen Jahr durchgeführten bauhistorischen Untersuchungen waren deutlich zu sehen. Bei einem Rundgang erläuterte die Bürgermeisterin den baulichen Zustand und eine mögliche Nutzung. Nach einer Sanierung könnten drei Wohnungen geschaffen werden, die im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus vermietet werden könnten.

In Haunstetten machten sich die Gemeinderäte ein Bild vom Zustand des Leichenhauses. Die Gemeinderäte sahen deutlich die baulichen Mängel und den Handlungsbedarf. In Kinding besichtigten die Gemeinderäte das erst kürzlich von der Gemeinde erworbene Bauer-Anwesen in der Kipfenberger Straße. Die Wohnung in dem Gebäude stellt der Markt Kinding zur Vermietung an eine ukrainische Familie bereit. Am Ende der Rundfahrt blickten die Räte in die Räume des alten Kindergartens, der den dringend benötigten Platz für eine zusätzliche Gruppe bieten würde.



Bürgermeisterin Rita Böhm informierte die Kindinger Gemeinderäte bei einer Rundfahrt durch die Gemeinde vom Fortschritt des Neubaus der Kratzmühl-Brücke sowie von laufenden gemeindlichen Projekten in Kinding, Enkering und Haunstetten.

Reisepässe beantragen

Die Lieferung der Reisepässe dauert aufgrund des hohen Aufkommens an Anträgen derzeit 6-8 Wochen.

Wir bitten Sie, den neuen Reisepass rechtzeitig vor Reisebeginn zu beantragen und die Dauer der Lieferzeit mit einzuplanen.

WZV Kindinger Gruppe: Abnahme der sanierten Wasserleitung

Am 26.04.2022 erfolgte die technische Abnahme der sanierten Wasserleitung im Bereich Pfraundorf – Kratzmühle und Badanhausen im Zuge des Brückenneubaus Kratzmühle. Dazu waren Bürgermeisterin Rita Böhm, Andreas Schuster, Geschäftsführer des Wasserzweckverbandes der Kindinger Gruppe, Christoph Schwemmer und Matthias Hörber, beide vom Ingenieurbüro Klos, Herr Artmann, Fa. Hess Tiefbau GmbH, sowie Roland Meier, Wasserwart des Zweckverbandes anwesend. Für die Maßnahme hat der Wasserzweckverband der Kindinger Gruppe einschließlich der Ingenieursleistungen 325.000 Euro netto in die Erneuerung des Leitungssystems investiert. Die neue Wasserleitung verläuft von Pfraundorf, unterquert die Staatsstraße bis zur Altmühl und verläuft dann unter der Altmühl bis zum Schacht im Ortsteil Kratzmühle. Ein weiterer Abschnitt wurde im Bereich der Unterquerung der Staatsstraße bei Badanhausen erneuert. Die gesamte Sanierungsmaßnahme wurde angestoßen durch den Neubau der Kratzmühl-Brücke, da der neu zu errichtende Mittelpfeiler des Brückenbauwerkes über der alten Wasserleitung zu errichten ist. Nach Fertigstellung der Brücke wird die Sanierung zwischen Kratzmühle bis Kirchanhausen und die Verbindung zum Anschluss an der Straßenquerung bei Badanhausen in Angriff genommen werden.



v. links: Christoph Schwemmer, Ingenieurbüro Klos, Herr Artmann, Fa. Hess Tiefbau GmbH, Andreas Schuster, Geschäftsführer des Wasserzweckverbandes Kindinger Gruppe, Matthias Hörber, Ingenieurbüro Klos und Wasserwart Roland Meier nahmen gemeinsam mit Bürgermeisterin Rita Böhm die sanierte Wasserleitung zwischen Pfraundorf und Kratzmühle sowie ein Teilstück in Badanhausen ab.

VGI-Flexi-Bus – das neue Mobilitätsangebot für Beilngries, Kinding und Plankstetten

Ab 01. Juni ist es soweit: der **VGI-Flexi-Bus** nimmt seine Fahrt auf! Damit wird ein neuer Mobilitätsservice für den Großraum Beilngries, Kinding und dem Kloster Plankstetten gestartet. Mit dem Kleinbus kommen Sie nun bequem zur Arbeitsstelle, zum Kindinger Bahnhof, zum Arzt, zum Einkaufen, zum Familienbesuch oder zum Ausflugsziel. Das „Flexi“ holt Sie an rund 70 Haltepunkten im gesamten Verkehrsgebiet ab und bringt Sie an Ihr gewünschtes Ziel. Ihren Flexi-Fahrtwunsch können Sie einfach und unkompliziert über die App, online oder per Telefon buchen. Da auch wiederkehrende Fahrten zum Beispiel zum Ausbildungsplatz gebucht werden können, bietet es jungen Azubis die Möglichkeit, auch ohne Führerschein und



AUF DIE NÄCHSTEN 25 JAHRE!

TEAMPLAYER GESUCHT!

DU?
w/m/d

- BAUSTELLENLEITER / MONTEUR
- AUFTRAGSABWICKLUNG / BUCHHALTUNG
- FACHBERATER IM VERKAUF
- FACHKRAFT LAGERLOGISTIK
- AUSZUBILDENDE (SEPT. 2022)

ALLE JOBS
W/M/D



EIBNER REGNATH
25 JAHRE PERFORMANCE

WWW.EIBNER-REGNATH.DE    INDUSTRIEPARK ERASBACH B2 · 92334 BERCHING · TELEFON: 08462 / 9424 - 0



MAYER
BAUZENTRUM

GARTENMÖBEL | PFLASTER | NATURSTEIN

FÜR IHREN TRAUMGARTEN.

Bauzentrum Mayer | Siemensstraße 12 | 85055 Ingolstadt | HausGartenPark | www.bauzentrum-mayer.de
Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr | Samstag 9 - 13 Uhr | Jeden Sonntag SchauSonntag von 13 - 17 Uhr (außer an Feiertagen), keine Beratung, kein Verkauf

Zimmerei **LEIDL** Dachdeckerei

- Holz(haus)bau
- Innenausbau
- Aufstockung
- Dachsanierung
- Anbau
- Fassadengestaltung

Wir sind der Fachmann Ihres Vertrauens!



Meisterhaft
Deutsche Bauwirtschaft ★★★★★

DachKomplett 
Kleinere offene Räume



Josef Leidl GmbH • Regens-Wagner-Str.41 • 92334 Holnstein • Tel.: 08460 603 • www.zimmerei-leidl.de



VGI VERKEHRSVERBUND GROSSRAUM INGOLSTADT

ab 1. Juni 2022

So flexibel und bequem wie nie zuvor.

Das neue Mobilitätsangebot VGI-Flexi für die Region Beilngries, Kinding und Plankstetten

Ein Projekt des Landkreises Eichstätt und seiner Partner:

Landkreis Eichstätt, Verkehrsverbund Großraum Ingolstadt, Beilngries, Berching, Hensgl

QR-Code

ohne eigenen PKW zum Arbeitgeber zu gelangen. Das VGI Flexi ist eingebunden in den VGI Tarif. Wochen- und Monatskarten oder das 365-Euro-Ticket können genutzt werden. Einzelfahrten kosten 1,50 Euro für Erwachsene und 1 Euro für Kinder.

In dem aktuellen Bürgermagazin finden Sie eine **Brochure** mit allen Informationen zum Flexi-Bus. Dieser Flyer enthält auch einen QR-Code, den Sie zum Buchen ein-



Die Haltestelle Kinding-Marktplatz ist eine von 14 Haltestellen im Kindinger Gemeindebereich, an denen der Flexibus ab dem 01. Juni Fahrgäste aufnimmt und zum gewünschten Ziel fährt. Edmund Stolpe, INVG, Bürgermeisterin Rita Böhm und Christian Geyer, Sachgebiet Mobilität, ÖPNV und Schulen am Landratsamt Eichstätt, präsentieren die neuen Schilder, die in den nächsten Wochen an den Flexibus-Haltestellen montiert werden.

scannen können. „Ich bin sehr froh, dass es uns mit dem Landkreis Eichstätt und dem Verkehrsverbund Großraum Ingolstadt (VGI) gelungen ist, unseren Bürgerinnen und Bürgern dieses moderne Mobilitätsangebot zu machen. Ich hoffe, dass das Angebot gut angenommen wird!“, sagte Bürgermeisterin Rita Böhm. Der Flexi-Bus hält in der Gemeinde Kinding am Bahnhof, in Enkering am Maibaum und an der Feuerwehr, in Kinding am Marktplatz, an der Schule und an der Beilngrieser Straße, in Haunstetten an der Kirche, an der Kühlerstraße und im Gewerbegebiet, in Unteremmendorf, Pfraundorf, an der Kratzmühle, in Badanhausen und in Kirchanhausen. Die eigens dafür gedruckten Haltestellen-Schilder, werden bis zum Start am 1. Juni an den Haltepunkten angebracht. Bei der Übergabe des ersten Schildes bedankte sich Bürgermeisterin Rita Böhm stellvertretend bei Edmund Stolpe, INVG, und Christian Geyer, Sachgebiet Mobilität, ÖPNV und Schulen am Landratsamt Eichstätt für die gute Zusammenarbeit bei der Realisierung des neuen Mobilitätsangebotes. Alle aktuellen Informationen finden Sie auch auf der Homepage des Marktes Kinding unter www.kinding.de/aktuelle.

Einweihung des neuen Feuerwehrfahrzeuges (Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF20) in Kinding

Feuerwehraktionstag und großes Rahmenprogramm – Einladung an alle interessierten Bürger des Marktes Kinding

Neues Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF20 der Kindinger Wehr punktet mit modernster Technik und Ausstattung

Die Freude war groß bei den Aktiven der Kindinger Feuerwehr als das neue Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF20 kurz vor Weihnachten in Empfang genommen werden konnte. Dort ersetzt das neue Fahrzeug seit Jahresbeginn das bereits sehr betagte 31 Jahre alte LF16 der Wehr. Das neue hochmoderne Fahrzeug liefert beeindruckende Daten.

Als Fahrgestell dient ein Mercedes 1630 AF mit 300 PS. Das geländegängige, allradgetriebene Fahrzeug verfügt über Schleuderketten an der Hinterachse und ein Automatikgetriebe zur Entlastung des Fahrers. Das zulässige Gesamtgewicht liegt bei 16 Tonnen. Sämtliche Kennleuchten der Sondersignalanlage sind mit moderner LED-Technik ausgestattet. Für den nötigen Sound sorgt ein Martinshorn. Ein Tablet sowie ein Funkbedientableau inklusive Navigationssystem unterstützen Maschinist und Gruppenführer bei der Anfahrt und liefern wichtige Informationen.

Den Aufbau fertigte die Firma Rosenbauer aus Leonding bei Linz in Österreich. Im Mannschaftsraum befinden sich insgesamt vier Atemschutzgeräte, somit können sich während der Fahrt gleichzeitig zwei Trupps mit Atemschutz ausrüsten. Dadurch können wichtige, lebensrettende Minuten gewonnen werden. Unter, über und neben den 7 Sitzplätzen der Kabine befindet sich Staufächer und Ablagen mit sofort benötigten Geräten. Dies sind unter anderem Atemschutzmasken, Handlampen, Leinenbeutel, Funkgeräte, und eine Wärmebildkamera. Zum Eigenschutz wird eine Atemschutznotfalltasche vorgehalten.

Wir suchen Dich!
 Elektroniker mit Fachrichtung
 Energie- und Gebäudetechnik
 Monteur
 (m/w/d)



ELEKTRO SEBER GmbH

Bewerbung bitte schriftlich!
 Tel. 08467 80108-0 · Fax 08467 80108-20 · info@elektro-seber.de
 Im Hüttental 7 · 85125 Kinding/Haunstetten · www.elektro-seber.de

CHRISTIAN WINKLER
 SCHREINERMEISTER

Kellerstraße 3
 85135 Titting-Morsbach
 Telefon: +49 (0) 8423 / 98 57 33
 Telefax: +49 (0) 8423 / 98 57 34
 www.schreinerei-winkler.de
 info@schreinerei-winkler.de

Natürlich. Nachhaltig. Wohnen.
 Innenausbau, Möbel, Fenster und Türen.

Wasserzweckverband
 Jura-Schwarzach-Thalach Gruppe

Unser Wasserzweckverband
 mit Sitz in Greding sucht einen
Wassermeister (m/w/d)
 in Vollzeit.

Bewerben können sich auch Fachkräfte aus der Versorgung mit der Bereitschaft zur **betrieblichen Fortbildung** zum Wassermeister/zur Wassermeisterin.

Die Stelle wird angemessen nach TVöD vergütet. Weitere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage: www.wasserzweckverband-jst.de
 Die Bewerbung lassen Sie bitte bis 30.05.2022 der Geschäftsstelle zukommen:

**Zweckverband zur Wasserversorgung
 der Jura-Schwarzach-Thalach Gruppe**
 Marktplatz 6 (Rückgebäude) · 91171 Greding,
 Tel.: 08463-1770 · info@wasserzweckverband-jst.de

HELMERS

FLIEGEN- & INSEKTENSCHUTZSYSTEME

Spannrahmen - Drehrahmen - Schieberahmen
 Rollo - Lichtschachtdeckungen
 Sonnenschutz - Innenbeschattung

Rumburgstraße 29 - 85125 Enkering
 08467 / 801 99 03 - www.helmers-fliegengitter.de

600 Audi Angebote unter www.bierschneider.de



Audi S3 Sportback Edition One
 2.0 TFSI, 228 kW (310 PS) quattro, S tronic

EZ 05.2021, 9.400 km, Automatik, Allrad, Abstandstempomat, Einparkhilfe Kamera, elektr. Heckklappe, LED-Scheinwerfer, volldigitales Kombiinstrument, Navigationssystem, Panoramadach, Polster/Leder, Sitzheizung, Soundsystem, Head-up-Display uvm.

Unser Barpreisangebot
55.850 €



Unser Barpreisangebot
24.450 €

Audi A3 Limousine S line
 35 TDI, 110 kW (150 PS) S tronic

EZ 09.2019, 71.500 km, Automatik, Einparkhilfe, Tempomat, Klimaautomatik, Lederlenkrad, Leichtmetallfelgen, Multifunktionslenkrad, Navi, Sitzheizung, Sportpaket, Xenon-Licht, bluetooth uvm.



Unser Barpreisangebot
42.950 €

Audi A5 Sportback S line
 3.0 TDI, 210 kW (286 PS) quattro, tiptronic

EZ 07.2018, 40.300 km, Automatik, Allrad, Abstandstempomat, Einparkhilfe Kamera, LED-Scheinwerfer, Massagesitz, Navi, Alcantara, Sitzheizung, Soundsystem, Spurwechselassistent, volldigitales Kombiinstrument uvm.



Unser Barpreisangebot
44.850 €

Audi Q5 S line
 40 TDI, 140 kW (190 PS) quattro, S tronic

EZ 01.2019, 42.850 km, Automatik, Allrad, Einparkhilfe Kamera, LED-Scheinwerfer, Multifunktionslenkrad, Navi, Panoramadach, Sitzheizung, Sportpaket, Totwinkel-Assistent, bluetooth, Leichtmetallfelgen uvm.

Bierschneider

Sulzweg 2
 92360 Mühlhausen
 Tel. (09185) 94 00-0

Kelheimer Str. 35
 92339 Beilngries
 Tel. (08461) 64 24-0

Industriestraße 1/2
 91171 Greding
 Tel. (08463) 60 29 44-0



Die am Fahrzeug angebrachte Umfeldbeleuchtung und beleuchtete Geräteräume sorgen für zusätzliche Sicherheit bei Nachteinsätzen. Ein Flexi-Light Lichtmast mit 8 LED-Scheinwerfern, die zusammen eine Lichtleistung von 56640 Lumen liefern, dient der Ausleuchtung der Einsatzstelle. Zusätzlich verfügt der Lichtmast über vier blaue LED-Blitzer zur zusätzlichen Absicherung. Die integrierte Beleuchtung der Trittstufen dient gleichzeitig der nahen Umfeldbeleuchtung. Zur Beleuchtung der Einsatzstelle sind zudem ein Stativ mit tragbaren LED-Scheinwerfern sowie ein Akku-Scheinwerfer vorhanden.

Im Aufbau befinden sich neben dem 2400 Liter fassenden Wassertank noch 120 Liter Schaummittel. Im Vergleich zu seinem Vorgänger sind 1200 Liter Wasser mehr an Bord. Eine Verdopplung der Löschwassermenge, die durch eine moderne Feuerlöschkreiselpumpe über zwei Abgänge pro Fahrzeugseite und einen 30 Meter langen formstabilen Synthetik-Druckschlauch als Schnellangriff abgeben werden kann. Am Pumpenbedienstand kann eine Heckklappe mit integriertem Rolladen vom Maschinisten als Wetterschutz oder schnellem Zugang zur Pumpe genutzt werden.

Die Beladung wurde von den Firmen BAS und Jahn geliefert. Bei der Beschaffung und Verteilung der Geräte wurden nicht nur die Norm, sondern auch die über 30-jährige Erfahrung des Vorgängerfahrzeuges besonders eingebracht und auf eine geeignete einsatztaktische Verteilung geachtet.

Das Fahrzeug ist mit Geräten zur Brandbekämpfung, technischer Hilfeleistung und Menschenrettung beladen. Neben Schläuchen, Strahlrohren, Schaumrohr, Schlauchtragekörben, Schlauchpaket und wasserführenden Armaturen ist auch ein Akkubetriebener Hochleistungslüfter an Bord. Ein Standrohr für Unterflurhydranten, passende Hydrantenschlüssel und zusätzliches Schlauchmaterial ist auf einer Haspel am Fahrzeugheck untergebracht. Für die Bekämpfung von Waldbränden befinden sich 2 Löschrucksäcke, sowie ein Düsenschlauch an Bord. Verschiedene Feuerlöscher für unterschiedliche Brandklassen runden den Bereich Brandbekämpfung ab.

Zur Menschenrettung ist ein Sprungretter auf dem Fahrzeug verlastet. Es handelt sich hierbei um ein mittels Pressluftflasche aufblasbares Luftkissen, in das zu rettende Personen hineinspringen können. Müssen Personen durch verrauchte Bereiche geführt werden, stehen Fluchthauben bereit, die den Betroffenen angelegt werden.

Für die Technische Hilfeleistung zum Beispiel bei Stürmen und Unwettern stehen akkubetriebene Geräte, wie eine Motorsäge, eine Säbelsäge, ein Schrauber und eine Handkreissäge zur Verfügung. Außerdem ist eine Rettungssäge auf dem Fahrzeug, mit der jegliches Material getrennt werden kann. Abgerundet wird die Ausrüstung für dieses Einsatzspektrum durch eine Tauchpumpe, einen Stromerzeuger und Kabeltrommeln. Für austretende Flüssigkeiten stehen Auffangplanen, Mulden, Ölbinder und eine pneumatische Gefahrstoffpumpe mit Kanister bereit.

Auch für den Bereich der technischen Menschenrettung ist das HLF 20 gut gerüstet. Zur Rettung von eingeklemmten Personen (zum Beispiel bei Verkehrsunfällen) stehen ein hydraulischer Rettungssatz, verschiedene Rettungs-

zylinder, ein PKW-Abstützsystem, ein Pedalschneider und ein Lufthebekissensatz zur Verfügung. Insbesondere für LKW-Unfälle wird eine Rettungsplattform mitgeführt. Zur fachgerechten Rettung und Versorgung von Verletzten stehen eine Schaufeltrage mit Kopffixierset und ein Notfallrucksack bereit. Besonders für den Einsatz auf der Autobahn befindet sich am Heck des Fahrzeugs eine Verkehrssicherungshaspel mit Verkehrsleitkegeln und Blitzleuchten zur Verkehrsabsicherung.

Für den Schutz der Mannschaft steht eine erweiterte Schutzausrüstung zur Verfügung. Hierfür ist das Fahrzeug mit Schutzbrillen, Staubmasken, Infektionsschutzset, einem leichten Chemieschutzanzug, sowie Schnitzzutkleidung für Motorsägearbeiten beladen.

Programm: Einweihung und Feuerwehrtag mit Fahrzeugschau und Einsatzübungen am Sonntag, 22.05.2022

Die Einweihung am Sonntag, 22. Mai beginnt um 10 Uhr mit einem Gottesdienst im Feuerwehrhaus in Kinding. Im Anschluss daran segnet Pfarrkurat Andreas Hanke das neue Fahrzeug. Nach einer Begrüßung durch Kindings Bürgermeisterin Rita Böhm und Ansprachen von Landrat Alexander Annetsberger, Kreisbrandrat Martin Lackner und Kommandant Willi Strauß findet eine Vorstellung des neuen HLF20 statt. Vor und nach dem gemeinsamen Mittagessen kann das neue Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF20 besichtigt werden.

Im Außenbereich können am Nachmittag zahlreiche weitere Fahrzeuge benachbarter Wehren, darunter die neue Drehleiter der Beilngrieser Feuerwehr, das neue Tragkraftspritzenfahrzeug der Feuerwehr Haunstetten und ein Notarztfahrzeug des Roten Kreuzes besichtigt werden. Als Gäste wird auch das Technische Hilfswerk Eichstätt mit mehreren Fahrzeugen vor Ort sein.

Höhepunkt werden zwei Einsatzübungen sein. Die Kindinger Feuerwehrler demonstrieren um 14 Uhr zusammen mit einem Notarzt und dem Roten Kreuz einen technischen Hilfeleistungseinsatz mit Rettungsschere, Rettungsspreizer und Rettungszylindern. Um 16 Uhr folgen dann Vorführungen zur Brandbekämpfung eines Fettbrandes und eines Dieselbrandes.



Das neue Hilfeleistungslöschfahrzeug HLF20 der Feuerwehr Kinding ersetzt das bereits 31 Jahre alte LF16. Einweihung am Sonntag, 22. Mai mit vielen Vorführungen und einer Fahrzeugschau (Fotos: Georg Brandstetter)

Am Nachmittag werden auch Kaffee und Kuchen, sowie Brotzeiten angeboten. Die Kinder werden mit einem eigenen Programm unterhalten und können sich daneben auch am Wasserschlauch ausprobieren. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von den Kindinger Dorfmusikanten. Der Markt Kinding und die Freiwillige Feuerwehr Kinding laden ein und freuen sich über zahlreiche interessierte Besucher.

(Georg Brandstetter)

Senioren in Kinding und Enkering treffen sich

Die Senioren in Kinding und Enkering treffen sich ab sofort wieder regelmäßig einmal im Monat. Der Seniorenstammtisch in Enkering findet immer am letzten Dienstag im Monat um 14 Uhr statt. Die Kindinger Senioren treffen sich zum Stammtisch immer am letzten Donnerstag im Monat, ebenfalls um 14 Uhr. Der Treffpunkt ist immer abwechselnd in den jeweiligen Gastwirtschaften des Ortes. Aktuelle Informationen dazu werden rechtzeitig in der Tageszeitung angekündigt.

Aus der Gemeinde

80. Geburtstag Anna Butz

Der Markt Kinding gratuliert Anna Maria Butz aus Enkering ganz herzlich zu ihrem 80. Geburtstag, den sie im April feierte. Frau Butz hat sich 20 Jahre lang um das Leichenhaus und die Beerdigungen in Enkering gekümmert und damit für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger eingesetzt. Der Markt Kinding dankt Frau Butz ganz herzlich für ihre langjährige Treue und den zuverlässigen Dienst. Wir wünschen ihr, dass sie noch viele Jahre bei guter Gesundheit das Blütenmeer in ihrem Garten genießen kann. Bürgermeisterin Rita Böhm gratulierte persönlich und überreichte im Namen der Gemeinde ein Geschenk.



Bild: Gerhard Metz

Veranstaltungen Markt Kinding (unter Vorbehalt)

Dienstag, 17. Mai

17:00 Uhr, **Frühlingskräuter für die Gesundheit und den Gaumen.** Ort: Schmiebauer's Hofladen, Rumburgstr. 3, 85125 Kinding-Enkering

Sonntag, 22. Mai

Einweihung HLF 20 FFW Kinding. Ort: Feuerwehrhaus Kinding, Am Kreisel 1, 85125 Kinding

Donnerstag, 26. Mai

Christi Himmelfahrt mit Prozession in Kinding. Ort: Pfarrkirche Mariä Geburt, An der Wehrkirche 6, 85125 Kinding

Dienstag, 31. Mai

19:30 Uhr, **Vortrag Diabetikerbund Bayern e.V. – Schwindel aus Sicht des HNO-Arztes.** Ort: Pfarrheim Beilngries, Kleiner Pfarrsaal, Hauptstraße 47, 92339 Beilngries

Samstag, 11. Juni

18:00 Uhr, **Bayrischer Biergartenabend mit Live-Musik.** Ort: Hotel Gasthof Krone, Marktplatz 14/16, 85125 Kinding

Sonntag, 19. Juni

10:00 Uhr, **Wanderung Männergesangsverein und Obst- und Gartenbauverein Enkering.** Treffpunkt: Enkering

14:00 Uhr, Dauer ca. 3 Stunden, **Wanderung mit dem Ranger – Natura 2000 – Kinding und das europäische Schutzgebietsnetz.** Treffpunkt: Kinding, Bahnhof, beim Naturpark-Altmühltal-Schild

Dienstag, 21. Juni

17:00 Uhr, **Die Kraft der Sonwendkräuter für Körper und Seele.** Ort: Schmiebauer's Hofladen, Rumburgstr. 3, 85125 Kinding-Enkering

Samstag, 18. Juni

Johannisfeuer in Enkering. Ort: Johannisfeuerplatz, Am Schellenberg, 85125 Kinding

Samstag, 25. Juni

19:30 Uhr, **Sonnwendfeuer in Kinding.** Ort: 85125 Kinding, beim Papiersteg

Natura 2000 – Kinding und das Europäische Schutzgebietsnetz

Mit dem Ranger unterwegs

Die Natur rund um Kinding ist geprägt von lichten Wäldern, artenreichen Magerrasen und der Altmühl mit ihren Uferbereichen. Wegen dieser wertvollen Lebensräume sind große Flächen rund um Kinding Teil des europäischen Schutzgebietsnetzes „Natura 2000“.



Bei einer abwechslungsreichen Wanderung auf und um den Schellenberg zeigt Naturpark-Ranger Manni Bauer Pflanzen, Tiere und Lebensräume dieses Schutzgebietes. Diese Führung wird im Rahmen der Ausstellung „Natura-2000-Ausstellung“ im Naturpark-Infozentrum in Eichstätt veranstaltet.

Gesamtdauer: ca. 3 Stunden, Wegstrecke: ca. 5 km

Datum: 19.06.22

Uhrzeit: 14:00 Uhr

Dauer ca. 3 Stunden

Treffpunkt: Kinding, Bahnhof, beim Naturpark-Altmühltal-Schild

Anmeldung und Infotelefon: 08421 9876-0

Hinweis: Auch für Kinder bis 12 Jahre geeignet – Anmeldung erforderlich!

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Die Freizeitbusse fahren wieder

Ab dem 01. Mai 2022 steuern die Busse im Naturpark Altmühltal an Wochenenden und Feiertagen beliebte Ausflugsziele an.

Mit dem Bus zum Startpunkt fahren, durch den Naturpark Altmühltal wandern oder radeln und dann mit demselben günstigen Tagesticket zurück zum Ausgangspunkt gelangen: Das ermöglichen während der besten Ausflugszeit traditionell die Freizeitbuslinien im Naturpark Altmühltal. Pünktlich zum Start der Radsaison rollen die Busse ab 1. Mai wieder los.

Zwei Linien haben die Ausflügler zur Wahl: Die „Donau- und Altmühltour“ (Linie 6010) ist von Dollnstein aus entlang der Altmühl über Eichstätt, Beilngries, Dietfurt, Riedenburg, Essing und Kelheim sowie den Bahnhof Saal/Donau bis nach Regensburgs unterwegs. Die „Römer und Hopfentour“ (Linie 6030) fährt von Kelheim aus über Weltenburg, Eining, Bad Gögging, Neustadt a.d. Donau und Abensberg weiter Richtung Freising. Beide starten an Wochenenden und Feiertagen jeweils vier Mal täglich in beide Richtungen. Zusätzlich verkehrt mit dem „Kanal-Alt Mühl-Express“ des Verkehrsverbunds Großraum Nürnberg bereits eine Freizeitlinie zwischen Neumarkt i.d.OPf., Berching, Beilngries und Dietfurt.

Besonders beliebt sind die Freizeitbusse im Naturpark Altmühltal unter anderem wegen ihrer Radanhänger: Da die Fahrräder mittransportiert werden können, lassen sich längere Streckentouren und Ausflüge in die Seitentäler



des Altmühltals mit dem Freizeitbus besonders gut planen. Die Plätze sind jedoch begrenzt, deshalb sollten Radler sich am besten bereits im Vorfeld telefonisch anmelden – besonders, wenn sie in einer Gruppe von mehr als acht Personen unterwegs sind (Telefon 0941 6000122 oder 08458 32490). Die Tagestickets inkl. Radmitnahme sind bereits ab 5,80 € zu haben, Familien zahlen 15 €. Die Freizeitbus-Saison 2022 dauert bis zum 3. Oktober.

Informationen zu den Fahrplänen der Linien und zu den Tickets sowie eine Infobroschüre mit Tourentipps gibt es unter www.naturpark-altmuehltal.de/freizeitbus oder beim Informationszentrum Naturpark Altmühltal unter Tel. 0 84 21/98 76-0 und info@naturparkaltmuehltal.de.

Dorferneuerung Enkering: Die „neue Mitte Enkerings“

Wie bereits im letzten Bürgermagazin angekündigt, möchten wir Sie genauer über den Planungsentwurf informieren. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage des Marktes Kinding unter www.kinding.de/aktuelles.

Die Brücke, Bachanger, Maibaumplatz und Schmie-Anwesen:

Der Vorschlag sieht vor, die Brücke als barrierefreien Bereich zu gestalten. Dazu sollen die Fahrbahn und der Fußgängerbereich zur stufenlosen Verkehrszone werden, wobei der Fußgängerbereich durch Pflanztröge zur Fahrbahn hin getrennt werden soll. Die Anlauer soll als Gewässer besser erlebbar werden. Der Anger und Uferbereich zwischen Maibaum und Schmie-Anwesen sollen zum Gewässer hin abgestuft werden und mit Trittsteinen verbunden werden. Der gesamte Platz soll zum Verweilen am Wasser einladen. Das Schmie-Anwesen könnte nach einem Umbau und Sanierung als „Haus der Vereine“ und mit Räumen für die Gemeindebücherei wieder eine für die Ortsgemeinschaft wertvolle Nutzung erhalten. Für das Vorhaben wird bereits ein geeignetes Planungsbüro gesucht.

Das Kirchengelände:

Bei der Umgestaltung des Kirchengeländes soll ein attraktives Parkplatzangebot am Lehrerwohnhaus geschaffen werden. Die Verkehrsinsel mit der Bushaltestelle soll versetzt werden, um bestehende Gefahrenpunkte zu eliminieren. Nach Analyse der Straßenquerungen im Ort bietet sich eine neue Wegeverbindung vom „Gassl“ kommend über einen neuen Steg auf der Höhe des Bader-Anwesens an. Dieser „Badersteg“ soll direkt an den neuen Standort der Verkehrsinsel anschließen. Die Verkehrsinsel dient dann wieder als Überquerungshilfe an der Staatsstraße. Der Bushaltestepunkt ist in der neuen Verkehrsinsel vorgesehen. Diese Maßnahme erhöhe die Verkehrssicherheit für Fußgänger, auch auf dem Weg zur Kirche.

Die Sollachestraße und das „Wasl“:

Die Sollachestraße soll nach der Erneuerung für eine gemischte Nutzung ohne bauliche Trennung durch Fußgänger und Fahrzeuge genutzt werden können. Der Hochwassersteg am „Wasl“ soll erhalten und die Überquerung der Staatstraße an dieser Stelle durch geeignete Maßnahmen verbessert werden.

Der Pfarrer-Mutzi-Steg:

Der Pfarrer-Mutzi-Steg soll zurückgebaut und durch den Bader-Steg ersetzt werden, der an die Verkehrsinsel anbindet und damit eine sicherere Überquerung der Staatsstraße bietet. Das „Wasl“ und die Gärten an der Anlauer könnten ohne den Pfarrer-Mutzi-Steg sehr viel besser genutzt werden, so die Planer.

Der Hochwasserschutz:

Böhm bekräftigte, dass jeder Eingriff in die Gewässer in alle Richtungen geprüft werde. Geprüft werde vor allem ein ökologischer Gewässerausbau der Anlauer, insbesondere die Entschlammung des Flussbettes an der innerörtlichen Brücke. Das Planungsgebiet der Dorferneuerung wurde auf die Anlauer im gesamten Ortsbereich ausgeweitet, um Verbesserungsmöglichkeiten des Abflusses bei Hochwasser untersuchen zu können. Abflusshindernisse im Flusslauf sollen beseitigt werden und die ökologische Durchlässigkeit verbessert werden.

Wie geht es weiter?

Die umzusetzenden Maßnahmen müssen einvernehmlich von der Teilnehmergeinschaft, dem Markt Kinding und dem Amt für Ländliche Entwicklung, Oberbayern festgelegt und Finanzierungsmöglichkeiten geklärt werden. Anschließend werden die notwendigen Genehmigungen nach dem Flurbereinigungsgesetz eingeholt. Da nicht alle Maßnahmen gleichzeitig umgesetzt werden können, erfolgt die Aufteilung in sinnvolle „Maßnahmenpakete“.

Informationsbroschüre:

Für die Bürgerinnen und Bürger der Ortsteile des ehemaligen Gemeindegebiets Enkering haben wir eine vierseitige Informationsbroschüre erstellt, die dem Bürgermagazin beigelegt ist.

Spende an die Tafel Beilngries

Ein Teil des Vorstandteams des Frauenbundes Kirchanhausen, Elli Hiemer und Annette Weigl, konnte eine Spende i. H. v. 400 € an die Tafel Beilngries übergeben. Dieser Betrag wurde aus dem Verkauf der selbst gebastelten Palm-



Übergabe der Spende des Frauenbundes Kirchanhausen an die Tafel Beilngries

büschel erlöst. Frau Bruckschlögl zeigte bei dieser Gelegenheit den beiden Vertreterinnen des Frauenbundes die Räumlichkeiten und erläuterte die Organisation der Ausgabe an die Bedürftigen. Mit einem Team von 55 ehrenamtlichen Helfern versucht Frau Bruckschlögl die Beschaffung, Verteilung und Ausgabe von Lebensmitteln sowie Kleidung und anderen lebensnotwendigen Artikeln zu meistern.

Gerade in Zeiten der coronabedingten Schließungen sei es sehr schwierig gewesen, die Tafel weiter betreiben zu können. Nun berichtet sie von dem immensen Zulauf, auch ukrainischer Flüchtlinge. Dadurch stößt die Tafel Beilngries sowohl vorratsmäßig als auch finanziell an ihre Grenzen. Die Vorratsmengen aus dem Einzelhandel, von regionalen Erzeugern und über aktuelle Spenden bezogene Lebensmittel sind aktuell aufgebraucht und leider nicht beliebig verfügbar. Trotz aller Schwierigkeiten wollen alle aus dem Team dabeibleiben und weiterhelfen, wo es geht. Für die Spende bedankte sich Frau Bruckschlögl herzlichst beim Frauenbund Kirchanhausen. (Text: Annette Weigl)

Spendenübergabe für Defibrillator in Haunstetten

Elf freiwillige Helferinnen aus Haunstetten befreiten vor Ostern die gemeindlichen Grünflächen in der Dorfmitte, an der Kirche und am Friedhof von Unkraut und machten diese für den Frühling bereit. Einstimmig wurde dabei auch beschlossen, dass der erarbeitete Arbeitslohn der Frühjahrsaktion in Höhe von 200,00 € an den örtlichen Obst- und Gartenbauverein gehen soll. Dieser wird für die Dorfgemeinschaft Haunstetten einen Defibrillator anschaffen. Die Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins, Elisabeth Lindner, berichtet, dass sich die Kosten für die Anschaffung aktuell auf ca. 2.800,00 € belaufen. Eine Spende der Raiffeisenbank Beilngries von 1.000,00 € und der Erlös der Adventsfenster von 150,00 € können bereits einen Teil der Kosten decken. Weitere Spendenanträge befinden sich momentan noch in der Prüfung. In seiner kommenden Sitzung wird der OGV über den Standort des Defibrillators entscheiden. Des Weiteren sind Erste-Hilfe-Kurse sowie Defibrillator Einweisungen für Jugendliche und Erwachsene geplant.

Text: Carola Sedlmeier, Foto: Sabine Lund



Die freiwilligen Helferinnen überreichten gerne ihren Arbeitslohn für einen Defibrillator an den OGV Haunstetten, den dieser anschaffen möchte.

Kindersachenbasar in Kinding

„Alles rund um's Kind“ hieß es am 9. April wieder in Kinding. Das Team um Melanie Kaunz hat nach 2 Jahren Corona-Pause wieder zu einem Kindersachenbasar geladen. Dieses Frühjahr jedoch zum ersten Mal als Tischbasar. Die Verkäufer bekamen gegen eine Gebühr von 7,50 € eine Biertischgarnitur gestellt und verkauften eigenständig ihre unzähligen Kleidungsstücke, Spielsachen, Büchchen und vieles mehr an die zahlreichen Schnäppchenjäger. Ursprünglich war der Basar als reine Draußen-Veranstaltung geplant, wurde jedoch wegen der unsicheren Wetterlage spontan in der Kipfenbergerstraße 11 (ehemals Getränkemarkt / Haarsalon) verlegt. Mit 26 Verkäufern waren die Räumlichkeiten schnell gefüllt. Das Warenangebot war riesig und man breitete sich auch auf den Hofflächen aus. Das Basarteam verkaufte außerdem Kaffee, Kuchen und kalte Getränke. Auch dieses Angebot wurde sehr gut angenommen und die Theke leerte sich im Lauf des Nachmittags zusehends. Alles in allem war es eine sehr gelungene Veranstaltung und der komplette Erlös wird bald an das Kinderhaus Arche Noah und die Grundschule gespendet. Das Basarteam möchte sich herzlich bei Bürgermeisterin Rita Böhm, Willi Strauß und dem kompletten Bauhofteam für die Nutzung der Gebäude und die tolle Unterstützung beim Besorgen der Biertischgarnituren bedanken.



Aktion „Saubere Landschaft“

Aktion „Saubere Landschaft“ in Ilbling

Die Silbertaler Ilbling haben Anfang April mit acht Helfern die Aktion „Saubere Landschaft“ durchgeführt. Die Helfer haben vier blaue Müllsäcke und eine Wanne mit Glasflaschen gesammelt. (Text und Bild: Josef Krieglmeier)



Aktion „Saubere Landschaft“ in Erlingshofen

Eine stattliche Zahl von Kindern und Erwachsenen waren auf Initiative des Heimatvereins „Rundeck“ unterwegs, um im Rahmen der Aktion „Saubere Landschaft“ das Dorf und die Flur von Unrat zu befreien und den Dorfplatz auf Vordermann zu bringen. Als kleine Belohnung wartete zum Schluss eine kleine Brotzeit im Gasthaus Rundeck auf die fleißigen Helfer. (Text und Bild: Franz Schmid)



Aktion „Saubere Landschaft“ in Berletzhäusern

Die „Aktion Saubere Landschaft“ in Berletzhäusern fand am 1. April 2022 statt und dauerte ca. 1,5 Stunden. Es wurden 4 Säcke voll Müll gesammelt. Dazu Flaschen, Tüten, Dosen und Kleidung. Es hatte leicht geregnet, aber trotz schlechtem Wetter hatten die Kinder ihren Spaß und haben sogar gesungen. Insgesamt haben sich 10 Erwachsene und fünf Kinder an der Aktion beteiligt. (Text: Martin Strauß; Bild: Maria Strauß)



Aktion „Saubere Landschaft“ in Unteremmendorf

Pünktlich vor dem Frühlingserwachen organisierte der Obst- und Gartenbauverein Unteremmendorf die alljährliche „Aktion Saubere Landschaft“. In kleinen Gruppen aufgeteilt sammelten die freiwilligen Helfer rund zwei Stunden lang achtlos weggeworfenen Müll. Vor allem waren die Kinder mit großem Eifer dabei und reinigten die Natur von Plastikmüll, Flaschen und Masken. Nach getaner Arbeit ließen sich alle Beteiligten die wohlverdiente Brotzeit schmecken. (OGV Unteremmendorf)



Blaulichtgespräch mit dem Bayerischen Innenminister Joachim Herrmann (CDU)

Der Bayerische Innenminister Joachim Herrmann (CDU) hat sich zweieinhalb Stunden Zeit genommen, um sich in Enkering mit den Führungskräften der örtlichen Blaulichtorganisationen und Politikern im Landkreis Eichstätt über aktuelle Themen auszutauschen und sich deren Anliegen zu widmen.

Herrmann hob hervor, dass die Rettungskräfte einer langen Phase mit Sonderbelastungen durch Naturkatastrophen aber auch durch die Corona-Pandemie ausgesetzt gewesen seien und sprach den hauptamtlichen und ehrenamtlichen Helfern seinen Dank für den unermüdlichen Einsatz aus. Herrmann nannte in diesem Zusammenhang die Flutkatastrophe im Ahrtal, bei der 4.000 Männer und Frauen der Hilfsorganisationen im Einsatz waren. Er erinnerte an die Starkregenereignisse in Simbach und Berchtesgaden sowie die Schneekatastrophe in Traunstein, an der auch Helfer aus dem Landkreis Eichstätt im Einsatz waren. All diese Hilfe käme aus der Mitte der Gesellschaft, lobte Herrmann die Bereitschaft der Menschen zu helfen. Der Minister gab einen kurzen Überblick über die aktuellen Herausforderungen durch die Flüchtlingswelle, die durch den Ukraine-Krieg ausgelöst wurde und den bevorstehenden G-7 Gipfel, der zum zweiten Mal in Eimau stattfindet.

Eine Stunde lang berichteten die Führungskräfte der Hilfsorganisationen von den Themen, die sie in ihrem Alltag im Einsatz beschäftigen. Der Innenminister ging im Anschluss ausführlich auf die Anliegen und Vorschläge der Anwesenden ein und versprach, gemeinsam nach Lösungen zu suchen. Die Freiwillige Feuerwehr Kinding war durch den 2. Kommandanten Stefan Strauß vertreten, die Freiwillige Feuerwehr Enkering durch Robert Fritsch.

Dass die Jugendfeuerwehr auf Zack ist, zeigte sich, als die jungen Feuerwehrlerinnen in ihrer Schutzkleidung nach der Veranstaltung den Minister überraschten. Dieser war natürlich zu einem Erinnerungsfoto bereit.



Der Bayerische Innenminister Herrmann tauschte sich bei einem „Blaulichtgespräch“ mit den Führungskräften der Hilfsorganisationen im Landkreis Eichstätt aus. Dass der Nachwuchs der Feuerwehr Enkering auf Zack ist, zeigten die Mädchen in ihrer Schutzkleidung nach dem Gespräch.

Jahresversammlung der Gesellschaft Dolina – Vorsitzende bestätigt

Seit der Gründung im Jahr 1990 hat die Dolina Gesellschaft für Landeskunde ihre Jahresversammlungen an

wechselnden Orten im Einzugsgebiet des Vereins, das von Neumarkt bis Weißenburg und von Regensburg bis Ingolstadt reicht, abgehalten. Die Corona-Pandemie vereitelte dieses Vorhaben zweimal. Doch nun wurde die Jahresversammlung in Enkering, Markt Kinding, nachgeholt. Die Kommune ist Fördermitglied im Verein. Bürgermeisterin Rita Böhm stellte die Gemeinde Kinding und die Themen, die sie beschäftigen, insbesondere die Dorferneuerung, vor. Sie betonte ihre Verbundenheit mit der Dolina. Der Vorsitzende Friedrich Loré und der Ehrenvorsitzende Professor Kurt Brenner aus Prunn ergänzten Böhms Äußerungen durch Erinnerungen zu den Ausgrabungen beim Bau der ICE-Trasse. In seinem Bericht über die vergangenen zwei Jahre zeigte Loré auf, wie stark das Veranstaltungsprogramm durch die Pandemie beeinträchtigt war, aber auch, wie gut alle Phasen der gelockerten Bestimmungen genutzt wurden, zum Beispiel für Wanderungen und Besichtigungen im Freien im Sommer 2020 und eine Reihe von Veranstaltungen von Juli bis Oktober 2021. Er stellte fest, dass in diesem Zeitraum die Mitgliederzahl leicht auf 244 zurückgegangen ist. Nach vier Jahren Vakanz seit dem Tod des Schatzmeisters Rupert Faltermeier oblag auch der Finanzbericht für die zwei Berichtsjahre dem Vorsitzenden. Unter der Wahlleitung des wissenschaftlichen Beirats des Vereins, Eichstätts Kreisheimatpfleger Karl Heinz Rieder, wurden Friedrich Loré aus Parsberg als Vorsitzender und Gudrun Weida aus Kelheim als Stellvertreterin in ihren Ämtern bestätigt, ebenso Michaela Mallmann aus Bad Abbach als Schriftführerin sowie Jutta Göller aus Kelheim und Professor Anton Zacherl aus Dietfurt als Beisitzer. Willibald Keßler und Thomas Feuerer kandidierten nicht mehr. Neu gewählt wurden Birgit Baumann aus Wildenberg als Referentin für Öffentlichkeitsarbeit sowie aus Painten Ludwig Geß als Schatzmeister und Josef Schmid als Beisitzer. Als Kassenprüfer wurde Bernhard Braun aus Beilngries im Amt bestätigt, neu folgte Bernd Sorcan aus Kelheim auf Walter Mayr, der nicht mehr kandidierte.

In seinem Ausblick auf die für den Rest des Jahres geplanten Veranstaltungen verwies Loré auf das aktuelle Programm, das bis August reicht und neben Vorträgen zu verschiedenen archäologischen Themen zwei Wanderungen sowie eine Busfahrt zur Bayerischen Landesausstellung „Typisch Franken?“ in Ansbach vorsieht. Außerdem sei bereits eine mehrtägige Exkursion im Oktober zu Ausstellungen in Xanten, Mainz und Trier in Planung.



Bürgermeisterin Rita Böhm stellte die Gemeinde Kinding bei der Jahresversammlung der Dolina vor, die in diesem Jahr in Enkering stattfand.



Karl Heinz Rieder setzte sich mit der Frage auseinander: „Was erzählen die Gräber aus dem Schwarzachtal von der Gesellschaft der frühen Bajuwaren? Der regionale Ortsadel um 700 nach Christus.“ Der Vortrag zeigte, wie sehr man in der Archäologie auf Spekulationen angewiesen ist. Die Krieger von Großhöbing könnten durch eine örtliche Fehde oder aber durch einen feindlichen Überfall umgekommen sein. Zur Vorbereitung auf den Vortrag hatte die Leiterin des Archäologie-Museums in Greding, Birgit Kempf, zur Besichtigung des Höbinger Fürstengrabes mit der Nachbildung der fünf gleichzeitig gewaltsam zu Tode gekommenen Krieger eingeladen.

Maibaum in Enkering aufgerichtet

Am 1. Mai konnte durch die Galgendengler Enkering wieder ein Maibaum mit reiner Muskelkraft in der Dorfmitte aufgestellt werden. Anschließend wurde unter dem Baum mit vielen Besuchern und einer Stimmungskapelle noch ordentlich gefeiert. (Text und Bild: Simon Meixner)



Kunst im Jurahaus

Am Freitag, den 13. Mai um 18 Uhr wird im Museum „Das Jurahaus“ in Eichstätt, Rotkreuz-Gasse 17, die Ausstellung „natural“ von Victor Kraus eröffnet. Der in Kinding und München lebende Künstler arbeitet in der offenen Serie „natural“ seit vielen Jahren an floralen und vegetabilen Formen und Strukturen, die er in verschiedenen Mischtechniken malerisch auf Papier bringt. Die Ausstellung ist bis 19. Juni zu den Öffnungszeiten des Museums zu sehen: mittwochs 9 bis 12 Uhr, donnerstags, freitags und samstags 14 bis 17 Uhr und sonntags 14 bis 16 Uhr. Sowohl zur Vernissage als auch zum Besuch der Ausstellung laden der Künstler und der Jurahausverein herzlich ein.



Kinderhaus Arche Noah

Elternabend „Gesund aufwachsen – Ernährungstipps“

Im Rahmen eines Projektes der IKK durften die Eltern der Kinder, die das Kinderhaus Arche Noah besuchen, im Vorfeld zwischen vier interessanten Themen rund um die Ernährung wählen. Abgestimmt wurde für das Motto „Gesund aufwachsen – Ernährungstipps“. Frau Kristina Schreiber ist eine erfahrene Ökotrophologin und selbst Mutter von vier Kindern. Sie weiß, wie wichtig die Vorarbeit für eine spätere Essbiographie gerade in der Kindheit ist. Kinder brauchen das richtige Angebot, ein gutes Vorleben und die Freiheit, eigene Erfahrungen machen zu dürfen. Gesunde und gute Ernährung ist kein Hexenwerk. Tatsache ist, dass es kein Geheimrezept gibt. Erstrebenswert ist es, auf eine ausgewogene Ernährung zu achten. Frau Schreiber hat hierfür die Ernährungspyramide mit all ihren Bausteinen wie den Getränken, den pflanzlichen und tierischen Lebensmitteln detailliert vorgestellt. Eltern und das Umfeld der Kinder schaffen vor allem in jungen Jahren Gewohnheiten. So sollte es sich beispielsweise als üblich erweisen, dass zu jeder Mahlzeit ein Getränk zu sich genommen wird. Kinder nehmen Geschmack anders wahr als Erwachsene. Lebensmittel sollten daher immer wieder neu angeboten werden. Frau Schreiber rät außerdem, so viele unverarbeitete Lebensmittel wie nur möglich anzubieten. Denn unverarbeitete Lebensmittel enthalten grundsätzlich mehr Nährstoffe. Je vielfältiger Kinder pflanzliche Nahrung zu sich nehmen, desto besser entwickelt sich das Microbiom im Körper, und umso gesünder sind die Kinder. Dies kann sogar der späteren Erkrankungen wie Diabetes und Allergien vorbeugen. Als heimisches Superfood bezeichnete Frau Schreiber die Kartoffel, die fast alle Kinder lieben und in vielerlei Varianten essen.



v. L.: Kristina Schreiber (links) gab den Eltern wertvolle Ernährungstipps. Mit dabei waren auch die Mitarbeiterinnen des Kinderhauses Arche Noah, Lena Marschall und Sophie Hannemann.

Tatkräftige Unterstützung bei der Vorbereitung des Osterbuffets

Der Elternbeirat des Kinderhauses unterstützte das Kinderhausteam tatkräftig bei der Vorbereitung des Osterbuffets. Für die Kinder wurden auf einer langen Tafel gefärbte Eier, Gemüse, Obst, Osterbrote, Schnittlauch und Müsli

vorbereitet. Die Kinder ließen sich die Leckereien schmecken. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Elternbeiräten für ihre Mithilfe bedanken, auch bei denjenigen, die nicht mit auf dem Foto sind.



Von links nach rechts: Christine Wohlgemuth, Evi Haas und die Elternbeiratsvorsitzende Melanie Kaunz

Erste Lockerungsschritte im Kinderhaus

Lange musste im Kinderhaus coronabedingt eine strikte Trennung der einzelnen Gruppen gewährleistet werden. Das bedeutete eine große Umstellung für die Kinder, als auch das Personal. Vor Einbruch der Pandemie profitierten alle vom teiloffenen Konzept in der Kinderkrippe und dem offenen Haus im Kindergarten. Nun ist die Freude groß. Endlich ist es wieder möglich im Garten miteinander zu spielen. Auch die Vorschulkinder der einzelnen Gruppen können sich nun wieder regelmäßig treffen. Hier auf dem Bild sind die Krippenkinder der gelben und orangen Gruppe zu sehen. Gemeinsam stimmen Frau Annette Schneider, Frau Maria Göbel und Frau Sophie Hanne mann gerade das Mutter- und Vatertagslied an, Frau Lena Marschall begleitet sie dabei auf der Gitarre. Den Kindern wurde dabei nicht nur durch das eifrige Singen, sondern auch durch die Frühlingssonnenstrahlen ganz warm um's Herz.



Projektabschluss der Vorschulkinder „Kleine Kinder stark machen“

Grundsätzlich zählen im Kinderhaus alle Kinder zu den Vor-der-Schule-Kindern. Im letzten Betreuungsjahr findet die Schulvorbereitung intensiviert statt. Bereits im September letzten Jahres durfte die Ökotrophologin Frau Kristina Schreiber einen Elternabend zum Thema „Meine gesunde Brotzeit“ eröffnen. In den darauffolgenden Mo-

naten begleitete Sie die Vorschulkinder mit dem Projekt „Kleine Kinder stark machen“. Die Kinder trafen sich insgesamt fünf Mal mit der Ernährungsexpertin. Thematisiert wurde unter anderem das Sortieren von Obst und Gemüse, die Ernährungspyramide, das Hineinspüren in den eigenen Körper – wie fühlt sich Hunger oder satt sein an, das Essen in anderen Ländern und vieles mehr. Die Kinder haben in den gemeinsamen Stunden einiges gelernt. Zur Abschlussveranstaltung wurden die Eltern der Kinder eingeladen. Frau Schreiber baute hierfür eine Zuckerstation, einen Sinnesparcour und eine Essensstation auf. Stolz erzählten die Kinder von den vergangenen Gruppenstunden. Im Rahmen der Abschlussveranstaltung bereiteten die Kinder für ihre Eltern Brotgesichter zu. Dazu bestrichen sie ein Brot mit Frischkäse und belegten es mit einem lustigen Gurkenmund, Tomatenaugen, einer Paprikanase und Schnittlauchhaaren. Alle ließen sich die Leckereien schmecken und haben das Projekt miteinander ausklingen lassen.

Auf dem Bild sind die Kinder der Gruppe 1 mit ihren Eltern zu sehen. Als Dankeschön für die Teilnahme erhielten alle Kinder eine Urkunde und ein Brotzeitschneidebrett von Frau Schreiber überreicht. Rechts auf dem Bild: Frau Maria Wegele (Gruppenleitung) und Frau Marie-Kristin Kammerbauer (Berufspraktikantin)



Kirche

Gottesdienst am Palmsonntag in Enkering

Am Palmsonntag wurde in Enkering wieder ein Gottesdienst im Freien abgehalten. Trotz der kalten Temperaturen folgten zahlreiche Gläubige der Einladung zur Mes-



se an der Hauf-Kapelle. Der Subregens Fleckenstein von der Marianischen Männerkongregation zelebrierte die Messe und weihte die mitgebrachten Palmzweige der Gottesdienstbesucher. Später kam sogar etwas die Sonne zum Vorschein und es wurde ein bisschen wärmer. So wurde es ein schöner Sonntagmorgen.

(Bild und Text: Renate Heinz)

Palmbuschen für Palmsonntag

Am 9. April konnte der OGV Haunstetten endlich wieder ein gemeinsames Palmbaumbinden anbieten. Stolz trugen die Kinder ihre Bäume am Abend bei der Prozession zur Kirche. (Text und Bild: Christine Lindner)



Erstkommunion in der Pfarrei Kinding

Fünf Mädchen und ein Junge aus der Pfarrei Kinding empfingen am 24.04.2022 in der Wehrkirche „Maria Geburt“ ihre erste heilige Kommunion. Pfarrkurat Andreas Hanke feierte zusammen mit den Kommunionkindern den Gottesdienst, den die Gruppe „Laudate“ aus Morsbach musikalisch umrahmte.

(Text und Bild: Georg Brandstetter)



Pfarrkurat Andreas Hanke mit den Erstkommunikanten der Pfarrei Kinding. Kinder v.l.n.r.: Nikolas Engler, Eva Schneider, Emilia Hammer, Theresa Miehling, Leni Pirkebner, Emma Mederer.

HI. Kommunion in Haunstetten vom Sonntag, den 01.05.2022

Die Erste Heilige Kommunion empfangen in der Kirche St.Erhard in Haunstetten, v.l. Dominik Stufler, Sebastian Lindner, Eva Lindner, Anna Kellner, Johanna Zaigler und Theresa Neumeier. Den Gottesdienst feierten sie zusammen mit Pfarrer Andreas Hanke. (Text und Bild: Thomas Gmelch)



Kinder feierten Erstkommunion in Enkering

Acht Kinder aus der Pfarrei Enkering haben von Pfarrer Andreas Hanke die erste heilige Kommunion erhalten. Die Kommunion erhielten (von links) Alice Hogenkamp, Walburga Krieglmeier, Lukas Nagel, Paula Stadler, Luca Regensburger, Carolina Heckl, Anna Roth und Johanna Strauß. Der Gottesdienst wurde vom Chor „Laudate“ feierlich umrahmt.

(Text und Bild: Kathrin Roth)



Junge Ministranten neu eingeführt, langjährige Ministranten verabschiedet

Zwei langjährige Ministranten der Pfarrei Kinding wurden bei einem Sonntagsgottesdienst in Kinding verabschiedet. Pfarrkurat Andreas Hanke bedankte sich im Namen der Pfarrei bei Ida Sammiller und Dominik Herrler für viele Jahre Messdienst.

Gleichzeitig konnte er drei neue Ministranten begrüßen. Zusammen mit Oberministrant Tobias Lindner überreichte er

Roman Netter, Lukas Götzenberger und Raphael Schubert die Messgewänder als Zeichen der Aufnahme in die Gemeinschaft der Ministranten.

(Text und Bild: Georg Brandstetter)



Pfarrkurat Andreas Hanke und Oberministrant Tobias Lindner mit den neuen und ausgeschiedenen Ministranten

Jehovas Zeugen laden zu folgenden öffentlichen Vorträgen ein:

Sonntag 15. Mai 2022

Thema: Kreiskongress per Stream Motto: „Habt Glauben“

Sonntag 22. Mai 2022

Thema: Sich in einer schlechten Welt nichts zuschulden kommen lassen

Sonntag 29. Mai 2022

Thema: Warum lässt ein liebevoller Gott das Böse zu?

Sonntag 5. Juni 2022

Thema: Unser Leben hat einen Sinn

Sonntag 12. Juni 2022

Thema: Stammt die Bibel wirklich von Gott?

Die Vorträge finden jeweils um 9.30 Uhr im Königreichssaal in Beilngries, Drosselstr. 8 statt.

Jeden Freitag um 19 Uhr finden im Königreichssaal ebenfalls Ansprachen mit biblischen Themen statt, sowie eine Betrachtung des Buches „Die reine Anbetung Jehovas – endlich wiederhergestellt“.

Mehr Info's zum Kreiskongress-Stream unter 08461/705065

Vereinsleben

Fachgerechter Schnitt für die Obstbäume

Am 28.02.2022 führte der OGV Haunstetten unter der fachkundigen und professionellen Anleitung von Anne Fröhlich, der Kreisfachberaterin für Gartenbau und Landschaftspflege im Landkreis Eichstätt, einen Obstbaumschnittkurs durch. Dabei durften die Teilnehmer selbst den richtigen Schnitt durchführen und Äpfel und Birnbäume auf der Streuobstwiese „Zum Tannengrund“ in Haunstetten in die richtige „Saftwaage“ bringen.

Am Ende zeigte Frau Fröhlich anhand älterer Bäume die fachgerechte Entfernung von Totholz und, dass das abge-

storbene Gut beispielsweise als Insektenhotel Verwendung finden kann. Die Teilnehmer erhielten an diesem Nachmittag wertvolle Anregungen für die Obstbaumpflege in ihren eigenen Hausgärten und auf den Fluren. (Text und Bild: Elisabeth Lindner)



Die Teilnehmer erhielten von der Kreisfachberaterin Anne Fröhlich wertvolle Tipps für die richtige Pflege der Obstbäume.

Jahresversammlung des Burschenverein Kinding

Neuwahlen mit Generationenwechsel

Nach fast zwei Jahren Stillstand wegen der Corona-Beschränkungen nimmt auch beim Burschenverein Kinding das Vereinsleben wieder Fahrt auf. Bei den turnusgemäßen Neuwahlen im Rahmen der Jahresversammlung, bei der auch drei neue Mitglieder begrüßt wurden, gab es dabei einen Generationenwechsel: Fast alle Vorstandämter wurden neu vergeben. Josef Häberlein als neuer erster Vorsitzender und Florian Brandstetter als neuer zweiter Vorsitzender übernehmen künftig die Führung des Vereins. Das Amt des Schriftführers ging an Lukas Hausler, neuer Archivar des Vereins wurde Paul Brandstetter. Die Kassenführung bleibt in den bewährten Händen von Moritz Meyer. Als Ausschussmitglieder stehen dem Vorstand Maximilian Pröll, Phillip Biedermann und Moritz Stufler zur Seite.

Vor den Neuwahlen blickte der bisherige Vorsitzende Markus Pickl in seinem Jahresbericht auf das vergangene Jahr zurück und bedankte sich zusammen mit dem bisherigen zweiten Vorsitzenden Thomas Sahliger bei den Mitgliedern für die Unterstützung in den vielen Jahren ihrer gemeinsamen Vorstandstätigkeit. Es folgten der Bericht des Schriftführers und der Kassenbericht. Viel vor haben die Kindinger Burschen in den nächsten Monaten. Im Anschluss an die Neuwahlen gab der neue Burschenchef



Die neu gewählte Vorstandschaft des Burschenverein Kinding.

die anstehenden Termine für 2022 bekannt. Auf einen ähnlichen Erfolg wie in den Jahren vor der Coronapandemie hoffen die Burschen aus Kinding bei der heuer erstmals wieder am Samstag, 7. Mai stattfindenden „Sag alles ab! Party“. Auch ein Sonnwendfeuer wird es am Samstag, 25. Juni wieder geben. Die Burschen freuen sich auch, endlich wieder zahlreiche Vereinsfeste zu besuchen.

(Text und Bild: Georg Brandstetter)

Jahresversammlung des Krieger-Militär- und Kameradschaftsverein Kinding.

Interessante Filmvorführung über den Bau der Autobahn

Nach der Corona bedingten Absage im letzten Jahr konnte der Vorsitzende des Krieger-, Militär- und Kameradschaftsverein Kinding Ludwig Stumpf heuer wieder zahlreiche Mitglieder bei der Jahresversammlung des 101 Mitglieder zählenden Vereins begrüßen. Laut Vorstand Stumpf können erfreulicherweise immer wieder Mitglieder gewonnen werden. Aber nicht nur der Zuwachs junger Mitglieder stimmt die Vereinsführung froh. Auch die langjährigen Mitgliedschaften zeugen von einem guten Zusammenhalt im Verein. Für 25 Jahre Mitgliedschaft im Verein wurden die Kameraden Claus Pröll, Christian Reischl, Robert Sammler, Christian Schulz, Hubert Semler, Alois Mayer, Michael Stufler, Thomas Biedermann, Willi Schlittenbauer und Roland Wirlner ausgezeichnet. Bereits 40 Jahre im Verein sind Leo Sahliger, Werner Kraus und Wendelin Pöppel. Auf ein halbes Jahrhundert Vereinsmitgliedschaft können Wilhelm Kaunz, Franz Bauer, Willi Götzenberger, Konrad Hammer, Egid Krieglmeier, Heinrich Meier, Wilhelm Reitzer und Josef Strauß gar schon zurückblicken. Die beiden Vorsitzenden Ludwig Stumpf und Willi König bedankten sich bei allen für die langen Jahre im Verein und überreichten Urkunden und Ehrennadeln zur Erinnerung. Zuvor berichtete Vorsitzender Stumpf in seinem Tätigkeitsbericht von den Vereinsaktivitäten des vergangenen Jahres. Schriftführer Josef Hammer informierte die Mitglieder über die Vorstandsarbeit. Einen soliden Kassenstand konnte Kassier Robert Sammler vorweisen.

Die Jahresplanung sieht neben den Beteiligungen bei Kirchengzügen auch die Teilnahme am Gründungsfest des Krieger- und Soldatenvereins Enkering und an der Einweihung des neuen Feuerwehrfahrzeuges der Feuerwehr Kinding vor. Auch eine Spende an die Kriegsgräberfürsorge wurde beschlossen.



Ehrung verdienter Mitglieder für 25, 40 und 50 Jahre Mitgliedschaft im Verein

Den Abschluss der Veranstaltung bildete eine Filmvorführung über den Bau der Autobahn ab den 30er Jahren des vergangenen Jahrhunderts.

(Text und Bild: Georg Brandstetter)

Kinderaktion des Gartenbauverein Kinding

Kinder basteln Muttertagsgeschenke

Sichtlich Spaß hatten die Kindinger Kinder beim Basteln von Muttertagsgeschenken. Zur Aktion hatte der örtliche Gartenbauverein eingeladen. Die Kinder bemalten Eier-schachteln und füllten diese mit Saatbomben.

(Text und Bild: Georg Brandstetter)



Kindinger Kinder bei der Muttertagsbastelaktion des Gartenbauverein Kinding

Kinder basteln zum Muttertag

Am Samstag vor dem Muttertag fand nachmittags eine Bastelaktion für Kinder unter der Leitung von Martina Gmelch und Christine Lindner statt. Organisiert wurde dies vom OGV Haunstetten. Da sich über 26 Kinder angemeldet hatten, halfen drei Jugendliche zusätzlich bei der Betreuung mit. Gemeinsam wurde eine Gartendeko aus Tontöpfen, sowie eine Geschenkütze, gestaltet. Alle Kinder waren eifrig dabei und konnten ihre Mamas am Muttertag mit einem persönlichen Geschenk überraschen.

(Text und Bild: Christine Lindner)



Weinfest der Wehrschützen Kinding

Bekanntgabe der Schützenkönige und Vereinsmeister

Ein zünftiges Weinfest mit steirischer Musik bot den Kindinger Wehrschützen heuer einen passenden Rahmen für die Bekanntgabe der neuen Schützenkönige und Vereinsmeister. Gleich zu Beginn dankten die neuen Schützenmeister Tobias Meyer und Jonas Sammiller einer ganzen Reihe von Mitgliedern für ihre langjährige Treue zum Verein. Sie überreichten an Georg Brandstetter, Christa Häberlein, Walter Hausler, Christian Reischl, Ludwig Reitzer, Thomas Reitzer und Eva Strauß Dankurkunden für eine 40-jährige Mitgliedschaft. Auf über 150 geschossene Rundenwettkämpfe für die Wehrschützen kann Veronika Strauß bereits zurückblicken. Für diese Leistung überreichten die beiden Schützenmeister der Schützlin das Rundenwettkampfabzeichen in Silber.

Der Höhepunkt war dann aber die Bekanntgabe der neuen Schützenkönige und Vereinsmeister. Bis zum Schluss war geheim, wer die Nachfolge der amtierenden Könige Willi König und Klara Strauß als Schützen- bzw. Jugendkönig antreten durfte.

Barbara Gegg sicherte sich mit einem 257 Teiler den Titel des Schützenkönigs. Auf den Plätzen folgten Mathias Strauß mit einem 326 Teiler und Lisa-Marie Pröll mit einem 438 Teiler. Der Titel des Vereinsmeisters ging an Tobias Meyer. Mit 373 Ringen setzte er sich gegen Matthias Strauß als Zweitplatzierten mit 348 Ringen durch. Dritter wurde Robert Sammiller mit 338 Ringen. Jugendkönigin 2022 wurde Anna Schulz, die sich mit einem 73 Teiler vor Leonie Herrler mit einem 73,3 Teiler und Dominik Herrler mit einem 83 Teiler platzierte. Jugendleiter Matthias Strauß beglückwünschte Lukas Götzenberger zum Titel des Minikönigs, er setzte sich mit einem 123 Teiler vor Roman Netter mit einem 155 Teiler durch. Als Seriensiegerin bei den Damen konnte Eva Strauß mit 373 Ringen abermals den Titel der Damenmeisterin erringen. Platz zwei ging an Veronika Strauß mit 368 Ringen vor Claudia Brandstetter mit ebenfalls 368 Ringen. Den Titel des Jugendmeisters errang erstmals Fiona Sammiller. Sie siegte mit 175 Ringen vor Tobias Lindner, der 172 Ringe erzielte. Dominik Herrler reihte sich mit 171 Ringen als Dritter in die Siegerliste ein.

(Text und Bild: Georg Brandstetter)



Schützenkönige und Vereinsmeister 2022 der Wehrschützen Kinding mit den beiden neuen Schützenmeistern Tobias Mayer und Jonas Sammiller



Die geehrten langjährigen Mitglieder und platzierten Vereinsmeister mit den beiden Schützenmeistern Tobias Mayer und Jonas Sammiller

Mai-Wanderung durch den Kirchenwald Erlingshofen

Nach einer Pause von 2 Jahren konnte der Heimatverein „Rundeck“ wieder zu seiner traditionellen Maiwanderung einladen. Nach dem Gottesdienst fand sich eine stattliche Anzahl von Wanderern ein. Über Altdorf und dem einsamen Wassertal ging es nach Hirnstetten. Dort wurden sie schon von Albert Schneider und seinem Versorgungsteam zu einem hochverdienten Picknick im Freien erwartet. Im Anschluss erhielten die Mitglieder eine fachkundige Führung durch den „Heiling“, dem Kirchenwald der Kirchenstiftung Erlingshofen. Nach einer kräftigen Stärkung bei Kaffee, Kuchen und weiteren Köstlichkeiten auf dem Maibaumfest in Hirnstetten kehrten die müden Wanderer über den alten Kirchenweg wieder nach Hause zurück. (Text und Bild: Franz Schmid)



100 Jahre Krieger und Soldaten-Verein Enkering

Festumzug „Sautoimusi“ und „Sunflowers“

Der Krieger- und Soldatenverein Enkering feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Gründungsjubiläum. Die Verantwortlichen laden daher zu einem Festwochenende am 02. und 3. Juli 2022 mit einem abwechslungsreichen Festprogramm ein:

Samstag; 02. Juli 2022

16.00 Uhr, **Totenehrung am Kriegerdenkmal**. Anschließend Standkonzert auf der Enkeringer Brücke mit der „Euerwanger Blaskapelle“, danach Abmarsch ins Festzelt
20.00 Uhr, **Stimmungsabend** mit der „Saustoimusi“

Sonntag, 03. Juli 2022

09.00 Uhr, **Festgottesdienst** im Zelt. Anschließend Fröh-schoppen mit der „Euerwanger Blaskapelle“ und Eh-rungen langjähriger Mitglieder

Mittagessen im Festzelt

13:30 Uhr, **Aufstellung zum Festzug**

14.00 Uhr, **Festzug**

17.00 Uhr, **Stimmungsmusik** mit den „Sunflowers“, Ver-leihung der Erinnerungsbänder, **Festausklang** mit den „Sunflowers“

Verschiedenes

Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten Ingolstadt
mit Landwirtschaftsschule



Gelebte Nachhaltigkeit an der Fachschule für Ernährung und Haushaltsführung in Ingolstadt

Wie pflegt man Lederschuhe richtig? Wie setzt man Na-turmaterialien für die Gestaltung von Wohnbereichen ein? Welchen Einfluss hat unser Kleiderkonsum auf die Um-welt? Diese Fragen beantworteten die Studierenden am Infotag an der Staatlichen Landwirtschaftsschule, Abtei-lung Hauswirtschaft in Ingolstadt am Sonntag den 20.03.2022.

Professionell führten die Studierenden ihre Gäste und An-gehörige durch die frühlinghaft dekorierten Räumlich-keiten und präsentierten dabei zum Beispiel die Zuberei-tung von raffiniertem Hefegebäck und den richtigen Einsatz von Pflegemitteln bei der Lederpflege. Im kürzlich renovierten modernen Nähsaal richtete der Leiter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ingol-stadt-Pfaffenhofen a.d.Ilm (AELF) Christian Wild seinen Dank an Landrat Sammler und den Landkreis Eichstätt als Sachaufwandsträger für die Bereitstellung der Räum-lichkeiten und der Ausstattung.

Zugangsvoraussetzung zur Fachschule ist eine abge-schlossene Berufsausbildung außerhalb der Hauswirt-schaft. Die Schule vermittelt den Abschluss „Fachkraft für Ernährung und Haushaltsführung“ und befähigt zur modernen und nachhaltigen Führung des eigenen Haus-halts und zum Erschließen neuer Einkommensstandbeine im hauswirtschaftlichen Bereich. Mit entsprechender Praxiszeit kann nach dem Schulbesuch die Abschluss-prüfung zur Hauswirtschafterin/zum Hauswirtschafter ab-gelegt werden.



Der Unterricht findet zur besseren Vereinbarkeit von Fami-lie und Berufstätigkeit in Teilzeitform statt. Unterrichtsort ist das AELF Ingolstadt-Pfaffenhofen a.d.Ilm in Ingolstadt (Auf der Schanz 43 a). Das nächste Semester beginnt im Oktober 2022.

Ansprechpartnerin ist die stellvertretende Schulleitung, Christine Schwarzmeier, Telefon 0841 3109 2320, E-Mail: poststelle@aelf-ip.bayern.de

vhs

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wie in der Presse bereits angekündigt findet am 14.05.22 im Zuge des Tags der Städtebauförderung ein Tag der offenen Tür an der vhs Beilngries statt. Das vhs Gebäude wird für alle Interessier-ten von 11.45 – 14.00 Uhr offen sein.



Nachfolgend der Terminplan für das aktuelle Kursangebot von Mitte Mai bis Mitte Juni: Anmeldungen für unser Kurs-angebot nehmen wir gerne telefonisch unter 08461 266, per Mail an bildung@vhs-beilngries oder über unsere Homepage www.vhs-beilngries.de entgegen.

TERMINKALENDER bis Mitte Juni – Beilngries

Gesellschaft

W-1205 Vorsorgeregulungen und Patientenverfügung, Mi., 18.05.2022, 19:30 – 21:00 Uhr, 1x

W-1340 NEU – Der nächste Wagen – ein E-Auto? Mi., 22.06.2022, 19:00 – 21:00 Uhr, 1x,

W-1435 Das perfekte Augen-Make-up, Di., 21.06.2022, 17:30 – 21:15 Uhr, 1x,

Beruf

W-2261 Word Einsteigerkurs, Sa., 14.05.2022, 13:30 – 15:30 Uhr, 1x

W-2262 Word Aufbaukurs, Sa., 28.05.2022, 13:30 – 15:30 Uhr, 1x

W-2271-O NEU – Online – Facebook, Instagram, Twit-ter – soziale Medien sinnvoll nutzen, Mi., 22.06.2022, 19:00 – 20:30 Uhr, 1x

Sprache

DEUTSCH-Sprachkurs: **W-3041 Integrationskurs** abends & Sa.s – Sprachkurs ab Abschnitt 1, Sa., 11.06.2022, 17:30 – 19:45 Uhr, 4x wöchentlich, Mo., Di., Mi. jeweils am Abend und Sa. am Vormittag.

Erstorientierungskurs für Asylbewerber und Personen aus der Ukraine: **W-3050 EOK-Deutsch** z. sprachlichen Erst-orientierung – Niedrigeres Niveau, Mo., 09.05.2022, 08:00 – 12:00 Uhr, 60x – gesamt 300 Unterrichtsstunden.

W-3121 Englisch – Erste Konversation für Anfänger (sehr leichtes Niveau), Sa., 25.06.2022, 13:30 – 15:00 Uhr, 5x

W-3201A Italienisch 1, Di., 24.05.2022, 20:10 – 21:40 Uhr, 7x

W-3210 Italienisch Anfänger – Konversation (sehr leichtes Niveau), Sa., 25.06.2022, 15:10 – 16:40 Uhr, 5x

W-3211 Italienisch Anfängerkurs, Sa., 25.06.2022, 09:00 – 10:30 Uhr, 5x

Gesundheit

W-4068 NEU – Licht – Die Sonne unsere Energiequelle, Mi., 18.05.2022, 18:30 – 19:45 Uhr, 1x



W-4246 Babymassage Workshop, Sa., 25.06.2022, 10:00 – 12:00 Uhr, 1x

W-4303-O ONLINE – Schwangerschaftsyoga, Fr., 24.06.2022, 16:00 – 17:30 Uhr, 6x

W-4312 – W- 4318 Autogenes Training, Di., 21.06.2022, 18:15 – 19:15 Uhr, 6x, Di., 21.06.2022, 19:30 – 20:30 Uhr, 6x, Mi., 22.06.2022, 18:15 – 19:15 Uhr, 6x, Mi., 22.06.2022, 19:30 – 20:30 Uhr, 6x

W-4364 + W-4367 Hatha-Yoga, Di., 21.06.2022, 17:20 – 18:50 Uhr, 6x, Di., 21.06.2022, 19:00 – 20:30 Uhr, 6x

W-4572 Fit – Fun – Fetzig am Donnerstag, Do., 23.06.2022, 18:00 – 19:00 Uhr, 5x

W-4623 Kraul-Schwimmkurs für Erwachsene – mittleres Niveau, Do., 23.06.2022, 18:30 – 19:15 Uhr, 6x

W-4701 Mountainbike Anfängerkurs für Frauen u. Männer, Sa., 21.05.2022, 10:00 – 14:30 Uhr, 1x

W-4951 Golf – Gruppentrainingskurs, Sa., 04.06.2022, 14:00 – 16:00 Uhr, 1x, Platzreife am Mi., 01.06.2022, 1x, Altmühlgolf Beilngries GmbH

Kultur

W-5256 Nähkurs im Mai, Di., 17.05.2022, 18:00 – 21:00 Uhr, 6x

W-5402 Basischkochen – leicht und lecker, Mi., 25.05.2022, 18:30 – 22:00 Uhr, 1x

W-5413 *NEU – Schnelle, einfache Rezepte für die ganze Familie, Fr., 03.06.2022, 18:00 – 21:00 Uhr, 1x

W-5417 Thai-Kochkurs mit Fah, Do., 23.06.2022, 18:00 – 22:00 Uhr, 1x

W-5434 NEU – Was koche ich heute? Di., 31.05.2022, 18:00 – 21:30 Uhr, 1x

W-5524 Afro-Caribbean-Rhythm für Fortgeschrittene, So., 15.05.2022, 10:00 – 16:00 Uhr, 1x

W-5911 Linedance für Anfänger*innen mit Vorkenntnissen zu unterschiedl. Tanzrhythmen, Di., 17.05.2022, 18:15 – 19:45 Uhr, 6x

W-5913 Linedance für Fortgeschrittene zu unterschiedlichen Tanzrhythmen, Do., 19.05.2022, 18:15 – 19:45 Uhr, 5x

Onlinevorträge

W-61105 Online-Vortrag: Kühler Wohnen, Di., 31.05.2022, 18:00 – 19:30 Uhr, 1x

W-61106 Online-Vortrag: Was tun mit einer PV-Anlage, die über 20 Jahre alt ist? Di., 21.06.2022, 18:00 – 19:30 Uhr, 1x

W-61108 Online-Vortrag Heizungserneuerung: Wie packt man's richtig an? Do., 19.05.2022, 12:30 – 14:00 Uhr, 1x

W-61213-O Online – NEU – Altersvorsorge-Check, Fr., 20.05.2022, 18:30 – 20:00 Uhr, 1x

W-61613-O Livestream Die Evolution der Phantasie, Di., 17.05.2022, 19:30 – 21:00 Uhr, 1 Termin

W-61614-O Livestream Die Wiederfindung der Nation, Mi., 18.05.2022, 19:30 – 21:00 Uhr, 1 Termin

W-61615-O Livestream: Geschichte und Zukunft der Mode, Mi., 22.06.2022, 19:30 – 21:00 Uhr, 1 Termin

W-61616-O Livestream Welche Grenzen brauchen wir? Do., 23.06.2022, 19:30 – 21:00 Uhr, 1 Termin

Junge vhs

W-7403 „Konzentriert geht's wie geschmiert“ 1. – 4. Klasse, Fr., 24.06.2022, 14:00 – 15:15 Uhr, 7x

W-7432 Walderlebnistage im Sommer für Kinder ab 6 Jahre – Montag, Mo., 16.05.2022, 15:15 – 17:15 Uhr, 8x mit Caroline Stadler

W-7441 NEU-Erlebnistage auf dem Bio-Bauernhof für Kinder von 7 – 10 Jahre, Sa., 21.05.2022, 13:15 – 16:15 Uhr, 4x

W-7516 Nähkurs für Kinder und Jugendliche in den Pfingstferien ab 7 Jahre, Di., 07.06.2022, 09:30 – 12:30 Uhr, 3x

W-7710 Pfingstferien 2022 Intensiv-Training SPRACHEN und MATHEMATIK, Mo., 13.06.2022, 10:00 – 17:00 Uhr, 5x

Kursangebote in Kipfenberg:

W-84002 Hatha-Yoga, Mo., 20.06.2022, 17:20 – 18:50 Uhr, 6x

W-84005 Hatha-Yoga, Mo., 20.06.2022, 19:00 – 20:30 Uhr, 6x

Öffnungszeiten - Parteiverkehr: Mo.. Di., Do. u. Fr. von 8.00 – 12.30 Uhr u. Mo. u. Do. von 14.00 – 16.30 Uhr.

Volkshochschule Beilngries, Ringstraße 16, 92339 Beilngries, Tel. 08461/266, E-Mail bildung@vhs-beilngries.de, www.vhs-beilngries.de

Privatanzeigen

Verk. mehrere griech. Landschildkröten 2,3,4 Jahre alt, Zertifikate vorh., einfach anrufen. Tel. 08463/575

Wenn jemand **Honig und Wachs verkaufen** möchte, bitte unter Tel. 0171/4824139 melden.

Wir suchen dringend Verstärkung

SCHREINER m/w/d

Bewirb Dich formlos per Telefon, E-Mail oder WhatsApp

Bau- und Möbelschreinerei

AMLER

Kreativität in Herstellung und Design

Fribertshofen 19 92334 Berching Telefon 0 84 62/90 5071 Mobil 01 71/6 88 63 72 · 01 71/6 87 31 04
Telefax 0 84 62/90 50 73 E-Mail: info@schreinerei-amler.de



www.schreinerei-amler.de



Altmannstein | Beilingries | Berching | Breitenbrunn | Denkendorf | Dietfurt
Greding | Kinding | Kipfenberg | Mindelstetten | Titting | Walting

www.altmuehl-jura.de

Mitteilungen Projekte, Veranstaltungen, Aktuelles



REGIONALMANAGEMENT

Rauf auf`s Rad! - Großer Aktionstag am 29. Mai

Am 29.05.2022 tritt die Region Altmühl-Jura in die Pedale! Machen Sie mit und starten Sie einen Ausflug per Fahrrad. Setzen Sie damit ein Zeichen pro Gesundheit und Umwelt, schwingen Sie sich in den Sattel und nutzen Sie die vorhandenen Alltagsradwege. Auf www.altmuehl-jura.de/raufaufsrads/ finden Sie alle teilnehmenden Gaststätten, Eisdielen und öffentliche Vereinsfeierlichkeiten, die Sie als Ziel Ihrer Tour ansteuern können, um sich unseren Aktionssticker „Rauf auf`s Rad – ich bin dabei!“ abzuholen:

Wer am 29.05.2022 ein Foto unseres Stickers auf Facebook oder Instagram postet und @altmuehljura markiert, nimmt automatisch an einer Verlosung teil. Eine Übersicht über die Preise – von Fahrradflasche bis zum hochwertigen Rucksack – finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite. Bis zum 29.05.2022 können Sie noch an unserer Vorab-Umfrage zur gegenwärtigen Situation der Radler teilnehmen: www.altmuehl-jura.de/raufaufsrads/umfrage/



Tag der Ausbildung^{PLUS}

Dieses Jahr öffnet eine neue Rekordzahl von Betrieben Tor und Tür für Einblicke in ihre Unternehmenswelt – herzlichen Dank an alle 59 teilnehmenden Unternehmen! Die Logistik für den Tag der Ausbildung läuft, zugezogene oder geflüchtete Jugendliche, die eine Ausbildungsstelle suchen, können noch mit aufgenommen werden. Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit uns auf.

LAG-MANAGEMENT

Lenkungsausschuss-Sitzung in Kipfenberg

Bei der Sitzung des Lenkungsausschusses am 7. April in

Kipfenberg wurden 2 weitere Teilprojekte aus dem Bereich „Wassererlebnis Altmühltal“ beschlossen: Sowohl der **Erlebnispfad Heutal** (Markt Breitenbrunn) sowie die **Bullenwiese Kipfenberg** (Markt Kipfenberg) erhielten hohe Punktwerte bei der Projektauswahl. Für den Erlebnispfad Heutal wurde max. 41.000 € Fördermittel freigegeben, für die Bullenwiese Kipfenberg sogar 400.000 € und damit die bisher höchste Summe für ein LEADER-Projekt in der laufenden Förderperiode.

Das für das Projekt „**Unterstützung Bürgerengagement**“ vorgesehene Budget von 44.445 Euro wurde mit zwei weiteren Beschlüssen nun ebenfalls vollständig vergeben. Die letzten beiden Maßnahmenträger, die eine finanzielle Unterstützung erhalten, sind der Fischereiverein sowie der Freundeskreis C. W. Gluck e. V., beide aus Berching. Im Rahmen des Projekts konnten damit insgesamt **23 Maßnahmen** in der ganzen Region finanziell unterstützt werden.

Unterstützung Bürgerengagement - Aktuelles

Die Vereine der Gemeinde Mindelstetten verfügen im Rahmen ihrer Veranstaltungen über verschiedenes Material und Equipment wie Zelte, Pavillons, Bänke oder Musikanlagen, das bei Bedarf untereinander verliehen werden kann. Der **Bürgerverein Mindelstetten** wurde 2019 als Bindeglied zwischen den Vereinen der Gemeinde Mindelstetten gegründet. Als Maßnahmenträger hat er **Outdoor-Strahler inklusive Verkabelung und Aufbewahrungs-Cases** erworben, die ab sofort den Vereinen der Gemeinde Mindelstetten zur Verfügung stehen. So können die Vereine für ihre verschiedenen Veranstaltungen nun auch auf eine professionelle Lichttechnik zurückgreifen. Die Verwaltung und Lagerung der technischen Ausstattung erfolgt durch den Bürgerverein.



© Bürgerverein Mindelstetten

Herausgeber: Altmühl-Jura
Am Ludwigskanal 2, 92339 Beilingries.
Tel. 08461/606355-0, Fax 08461/606355-10.
info@altmuehl-jura.de, www.altmuehl-jura.de

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



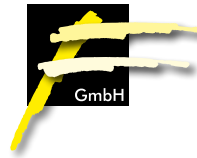
Das Regionalmanagement der Altmühl-Jura GmbH wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.

Regionalmanagement
Altmühl-Jura



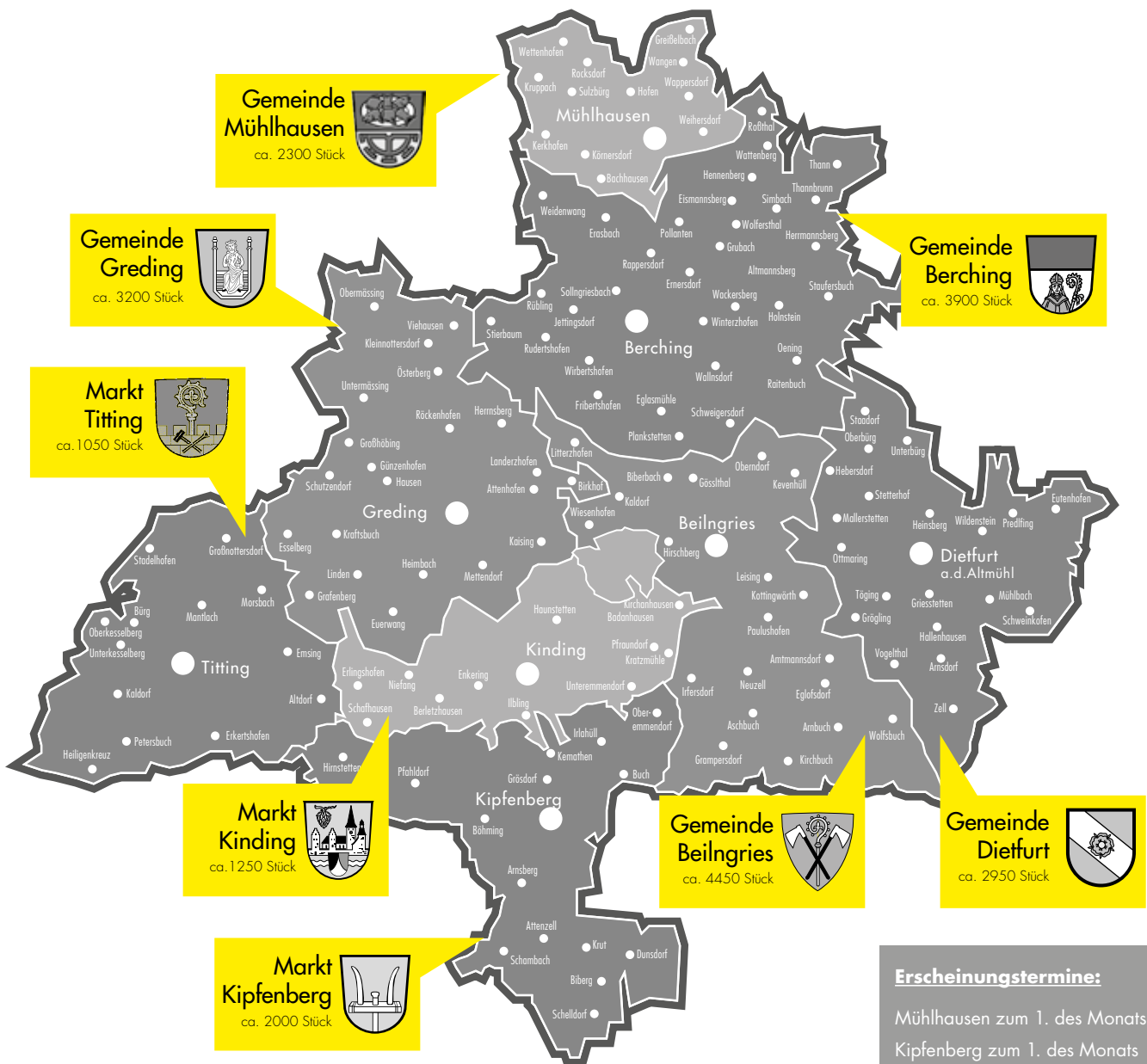
Das LAG Management der Altmühl-Jura e.V. wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

DRUCKEREI
FUCHS



OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK

WERBEN SIE IN DEN **GEMEINDEBLÄTTERN** VON **ACHT** GEMEINDEN



Erscheinungstermine:

- Mühlhausen zum 1. des Monats
- Kipfenberg zum 1. des Monats
- Berching zum 1. des Monats
- Greding zum 1. des Monats
- Markt Titting zum 1. des Monats
- Beilngries zum 15. des Monats
- Diefurt zum 15. des Monats
- Kinding zum 15. des Monats

Wir **DRUCKEN** Ihre Anzeigen nicht nur, sondern bringen **IDEEN** zu Papier und gestalten Ihre **INDIVIDUELLE WERBEANZEIGE!**

DRUCKEREI Fuchs GmbH | Gutenbergstraße 1 | 92334 Berching-Pollanten
Telefon 0 84 62 / 94 06 0 | Telefax 0 84 62 / 94 06 20
mtb@fuchsdruck.de | www.fuchsdruck.de



NEU
FESTLICHE
ANLASSMODE

DAS
**PERFEKTE
OUTFIT
FÜR IHREN
ANLASS**

NEU
FRÜHJAHR/
SOMMER 2022

JETZT WUNSCHTERMIN VEREINBAREN:
TEL. 08464 270

Vera Mont BETTY BARCLAY  ROY ROBSON seidensticker **OLYMP**

Modehaus Götz/Hauptstr. 30/Dietfurt Folge uns:
Mo-Do: 9-18 Uhr/ Fr: 9-19 Uhr/  modehaus_goezt
Sa: 9-17 Uhr/ www.goetzmode.de  Goetz.Modehaus 

GÖTZ
MODE. GENUSS. ERLEBNIS

Sind die Würfel für deine berufliche Zukunft gefallen?

Wir haben für alle Berufs-
starter individuelle Lösungen
rund ums Geld!

Als Dankeschön gibt es beim ersten Beratungs-
termin einen von drei Gutscheinen nach Wahl.

www.raiba-beilngries.de

Tel. 0 84 61 – 64 020



 **Raiffeisenbank Beilngries eG**
In der Region für die Region